

Line[®] Etagentür

Flügelige Etagentür

MONTEGEANLEITUNG UND INBETRIEBNAHME

(Rev.1.2)



AREALIFTING[®]

THE VERTICAL MOBILITY MANUFACTURER

Line® Etagentür

MONTEGEANLEITUNG UND INBETRIEBNAHME

20250224

1.2	Einfügung § 12.02.02	24.02.2025
1.1	Einfügung § 8.02.01, 8.02.02	01.04.2023
1	Einfügung § 12.02	15.02.2023
0	Erste Ausgabe	06.06.2022
Rev.	<i>Beschreibung</i>	<i>Datum</i>

VERZEICHNIS

1. Handbuch zum lesen der anleitung	5
1.01. Vorläufige Informationen	5
1.02. Persönliche sicherheit und risikoerkennung	6
2. Sicherheits- und Hinweisschilder	7
2.01. Beschilderung von GEFAHR	7
2.02. Beschilderung von VERBOT	7
2.03. Beschilderung von VERPFLICHTUNG	7
2.04. Informations Symbole und Infografiken	7
3. Haftung und garantiebedingungen	8
4. Allgemeine beschreibung und installationsort management	9
4.01. Allgemeine beschreibung	9
5. Packungsinhalt - Schraubensatz	10
6. Erforderliche Ausrüstung und Materialien für die Montage	11
7. Vorläufige Maßnahmen und Informationen	12
8. Montage	13
8.01. Positionierung etagentür	13
8.02. Installation auf mauerwerk	14
8.02.01 MONTAGE MIT BÜGEL	14
8.02.02 MONTAGE MIT HALTERUNGEN	15
8.03. Installation auf stahlkonstruktion (Cross 50.2)	18
8.04. Tür LINE - Montage auf Struktur	19
8.05. Installation auf spezieller Struktur (StairFit)	21
8.06. Verriegeln „GERVAL“	23
8.07. Verriegeln „CAN-LIFT“	23
8.08. Tor LINE GL/BL - Installation auf Stahlstruktur (Cross 50.2)	24
8.09. Tor mit automatischer Öffnung „CAME“	25
8.09.01 INSTALLATION AN EINEM GEMAUERTEN SCHACHT	25
8.10. Tor mit automatischer Öffnung „FACE“	26
8.10.01 INSTALLATION AUTOMATISCHER TÜRÖFFNER „FACE“	26
9. Dimensionskontrollen	28
10. Verkabelungen	29
11. Endmontage	30
11.01. Hebel verschluss (wenn es gibt)	30
11.02. Optionale Handgriffe	31
11.02.01 GRIFF AUS STRANGGEPRESSTEM ALUMINIUM	31
11.02.02 GEBÜRSTETER EDELSTAHL-HANDGRIFF	31
11.02.03 GERADE EDELSTAHL-HANDGRIFF	31

Line® Etagentür

MONTEGEANLEITUNG UND INBETRIEBNAHME

12. Endeinstellungen	32
12.01. Türschliesser hand	32
12.02. Etagentür - Anpassungen	33
12.02.01 ETAGENTÜR - ANPASSUNGEN DES ANSCHLAGS	33
12.02.02 ETAGENTÜR - TÜRBLATT - SENKBLEI	34
12.03. Türschliesser automatische	35
12.04. Cancellotto - chiudiporta manuale PETTITI	36
12.05. Cancellotto - chiudiporta automatico CAME	36
13. Wartungsvorgänge	37
13.01. Glas ersetzen	37

1. Handbuch zum lesen der anleitung

WICHTIGER!



DE: Übersetzung der Originalanleitung

Die Inbetriebnahme dieses Produkts darf erst dann erfolgen, wenn Sie diese Sanleitung in einer für Sie verständlichen EU-Amtssprache vorliegen und den Inhalt verstanden haben. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Lifting Italia S.r.l. Ansprechpartner

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG AUFMERKSAM DURCH, BEVOR SIE DAS PRODUKT INSTALLIEREN UND VERWENDEN.

Bewahren Sie die technischen Unterlagen während der gesamten Lebensdauer des Produkts in der Nähe der Hebebühne auf. Im Falle eines Eigentümerwechsels müssen die technischen Unterlagen dem neuen Nutzer als integraler Bestandteil des Produkts übergeben werden..

1.01. Vorläufige Informationen

HINWEIS

	<p>Dieses Produkt muss gemäß den geltenden Bestimmungen installiert und in Betrieb genommen werden. Unsachgemäße Installation oder unsachgemäße Verwendung des Produkts kann zu Personen- und Sachschäden sowie zum Erlöschen der Garantie führen.</p>
	<p>BEFOLGEN SIE DIE VORSCHLÄGE UND EMPFEHLUNGEN, UM SICHERHEIT ZU BEDIENEN. Jede nicht autorisierte Änderung kann die Sicherheit des Systems sowie den korrekten Betrieb und die Lebensdauer der Maschine beeinträchtigen. Falls Sie die Informationen und Inhalte in diesem Handbuch nicht richtig verstehen, wenden Sie sich sofort an LIFTING ITALIA S.r.l.</p>
	<p>QUALIFIZIERTES PERSONAL: Das in dieser Dokumentation beschriebene Produkt darf nur von qualifiziertem Personal unter Beachtung der beigefügten technischen Dokumentation installiert werden, vor allem unter Beachtung der Sicherheitswarnungen und der darin enthaltenen Vorsichtsmaßnahmen.</p>

1.02. Persönliche sicherheit und risikoerkennung

Dieses Handbuch enthält Sicherheitsvorschriften, die zur Wahrung der Personensicherheit und zur Vermeidung von Sachschäden beachtet werden müssen.

Die Hinweise, die zur Gewährleistung der persönlichen Sicherheit zu befolgen sind, sind durch ein Dreieckssymbol hervorgehoben, während zur Vermeidung von Sachschäden kein Dreieck vorangestellt wird. Die Gefahrenhinweise warden, wie folgt, angezeigt und zeigen die verschiedenen Risikostufen in absteigender Reihenfolge an.

RISIKOKLASSIFIZIERUNG UND RELATIVE SCHÄDIGKEIT	
GEFAHR	Das Symbol zeigt an, dass falls die entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen nicht eingehalten werden, Tod oder schwere Körperverletzung verursacht werden.
WARNUNG	Das Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
VORSICHT	Das Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der relevanten Sicherheitsmaßnahmen zu geringfügigen oder mittelschweren Verletzungen oder Schäden am System führen kann.
HINWEIS	Es ist kein Symbol für Sicherheit. Es weist darauf hin, dass die Nichteinhaltung einschlägiger Sicherheitsmaßnahmen zu Sachschäden führen kann.
INFORMATIONEN	Es ist kein Symbol für Sicherheit. Es weist auf wichtige Informationen hin.

RISIKOSTUFE

Bei mehreren Risikoebenen zeigt die Gefahrenwarnung immer die höchste an. Wenn mit einem Dreieck eine Warnung gezogen wird, um auf die Verletzungsgefahr von Personen hinzuweisen, kann gleichzeitig auch die Gefahr eines möglichen Sachschadens entstehen.

WARNUNG	
	Während der Installation / Wartung der Plattform werden die Sicherheitsfunktionen vorübergehend ausgesetzt. Daher müssen alle erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, um Verletzungen und / oder Schäden am Produkt zu vermeiden.

2. Sicherheits- und Hinweisschilder

2.01. Beschilderung von GEFAHR

	ALLGEMEINE GEFAHR		STROM GEFAHR		GEFAHR ENTZÜNDBARES MATERIAL
	GEFAHR DURCH EINEN FALL		GEFAHR AUSGESETZTE LASTEN		WARNUNG VOR QUETSCHGEFAHR

2.02. Beschilderung von VERBOT

	ALLGEMEINES VERBOT		AUFSCHRITTEN VERBOTEN		VERBOTEN, AUF DIESEM BEREICH ZU GEHEN ODER ZU STOPPEN
---	--------------------	---	-----------------------	---	---

2.03. Beschilderung von VERPFLICHTUNG

	VERPFLICHTUNG, DEN SCHUTZHELM ZU TRAGEN		VERPFLICHTUNG, SICHERHEITSSCHUHE ZU TRAGEN		VERPFLICHTUNG, DIE SCHUTZHANSCHUHE ZU TRAGEN
	VERPFLICHTUNG, DEN AUGENSCHUTZ ZU TRAGEN		VERPFLICHTUNG, DEN AUDIOSCHUTZ ZU TRAGEN		

2.04. Informations Symbole und Infografiken

	MARKIEREN		BOHREN UND/ODER SCHRAUBEN		SCHNEIDEN UND/ODER SCHLEIFEN
	MESSEN		RIVETS ANBRINGEN		SAUGNÄPFE VERWENDEN
	EN HAMMER VERWENDEN		NIVELLIERUNG		VERWENDEN SIE HOIST

	INFORMATIONEN Symbol zur Identifizierung von Informationen, die für den Installateur nützlich sind, aber die Montage nicht binden oder eine Gefahr für den Betreiber darstellen.
	WICHTIGER! Symbol, das Informationen kennzeichnet, die wichtig sind, aber für die Installation nicht zwingend erforderlich sind oder eine Gefahr für den Benutzer darstellen.
	ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE Symbol zur Kennzeichnung des Anschlusses eines elektrischen Bauteils.

3. Haftung und garantiebedingungen

VERANTWORTUNG DES MONTEURS

WICHTIGER!



Der Monteur ist dafür verantwortlich, die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften am Arbeitsplatz sowie die geltenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften des Landes und des Aufstellungsortes sicherzustellen.

Zur Durchführung von Montage-, Wartungs- und Rettungsarbeiten sind Personen befugt, die im Besitz einer Bescheinigung für die Aufzugswartung sind, die gemäß den im Installationsland geltenden Vorschriften ausgestellt wurde.

Der Aufzug / die Plattform (und alle seine Komponenten) wird wie in der beigefügten Projektzeichnung und in diesem Handbuch beschrieben hergestellt und soll installiert werden; jede Abweichung von der vorgeschriebenen Vorgehensweise kann den Betrieb und die Sicherheit des Systems beeinträchtigen und zum sofortigen Verlust der Garantie führen.

Jede Änderung oder Änderung des Projekts und der Montageanleitung muss in Detaille dokumentiert und an LIFTING ITALIA S.r.l. verwiesen werden, um dem Unternehmen eine angemessene Bewertung zu ermöglichen. Unter keinen Umständen kann ein modifiziertes System ohne die ausdrückliche Genehmigung von LIFTING ITALIA S.r.l. im Betrieb genommen werden.

Der Aufzug / die Plattform darf nur in der vom System vorgesehenen und in den entsprechenden Handbüchern dargestellten Weise verwendet werden (Beförderung von Personen und / oder Gegenständen, Höchstlasten, Nutzungszyklen usw.). LIFTING ITALIA S.r.l. übernimmt keine Verantwortung für Personen- und Sachschäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Systems entstehen.

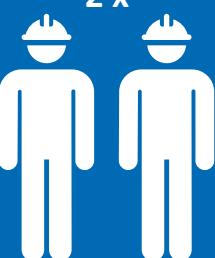


Das Foto und die Bilder in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung.

4. Allgemeine beschreibung und installationsort management

4.01. Allgemeine beschreibung

WICHTIGER!	
	Weitere Informationen zu Sicherheits-, Haftungs- und Garantiebedingungen, Erhalt und Lagerung des Materials vor Ort, Verpackung, Entsorgung, Reinigung und Lagerung des Produkts; siehe das Handbuch "SICHERHEITSHINWEISE UND BAUSTELLE MANAGEMENT"
HINWEIS	
	VORÜBERPRÜFUNGEN: Nachdem die Verpackung geöffnet wurde, prüfen Sie, ob das Produkt intakt ist und während des Transports nicht beschädigt wurde. Sollten Anomalien oder Beschädigungen festgestellt werden, senden Sie diese bitte schriftlich auf dem Beförderungsdokument an das Transportunternehmen, wobei LIFTINGITALIA S.r.l.
WARNUNG	
	<p>SICHERHEIT UND STANDORT-MANAGEMENT - ALLGEMEINE ENTSORGUNGEN:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sichern Sie Werkzeuge und Gegenstände immer gegen Herunterfallen; 2. Beachten Sie alle in dieser Anleitung beschriebenen Schritte; 3. Achten Sie bei der Montage der Teile des Systems oder nach der Installation auf scharfe Grade (Bearbeitungsrückstände); <ul style="list-style-type: none"> • Bevor Sie mit der Installation anfangen, müssen Sie den Schutt und das während der Konstruktion des Schachts abgelagerte Material entfernen. • Es dürfen nur die im Lieferumfang enthaltenen Schrauben und Muttern verwendet werden. • Die Beutel mit den Schrauben müssen entsprechend den in dieser Anleitung angegebenen Betriebsphasen geöffnet werden. • Die in diesem Handbuch beschriebenen Anweisungen beziehen sich auf einen verstärkte Schacht, auf eine Befestigung mit mechanischen Spreizdübeln vom Bolzentyp. Für die Verwendung von Steckern in Mauerwerk, mit Ausnahme von Stahlbeton, siehe Anhang dieser Anleitung. Bei den Schächten mit Metallrahmen ersetzen wir die Steckern mit normalen Schrauben. • In dieser Anleitung und im Verdrahtungsplan sind die Haltestelle mit 0, 1 (2, 3 usw.), bezeichnet, dh die unterste Haltestelle "0": Die Nummern auf dem Tableaus können sich je nach den Bedürfnissen des Benutzers unterscheiden - 1, 0 usw.).
	In diesem Handbuch wird der Einfachheit halber der "LAUFRAUM" als die Bodenplatte, die Podestplatte und die vertikale Wand, die die beiden Platten verbindet, bezeichnet.

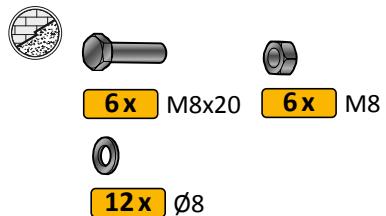
 <p>2 x</p> <p>Il montaggio deve essere eseguito da MINIMO 2 persone;</p>	<p>Se il carico è maggiore di 50kg, utilizzare il paranco per la movimentazione.</p> 
---	---

5. Packungsinhalt - Schraubensatz

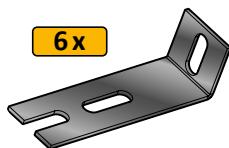


Jedes Kästchen mit seinem Identifizierungscode gibt an, wie viele Teile jedes Artikels in jeder Packung (KIT) enthalten sind.

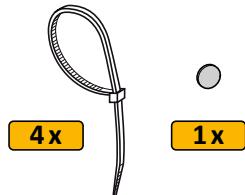
D203.23.0006



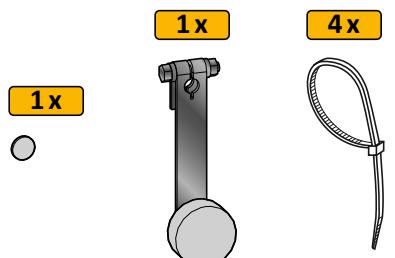
D201.05.5016



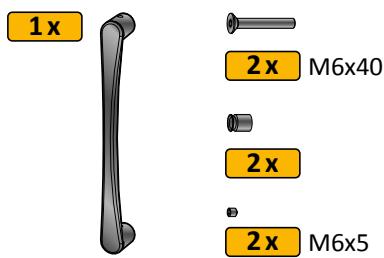
D111.23.0007



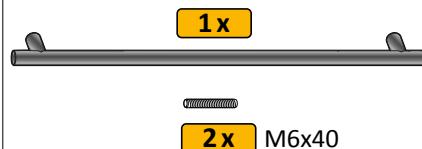
D111.23.0005



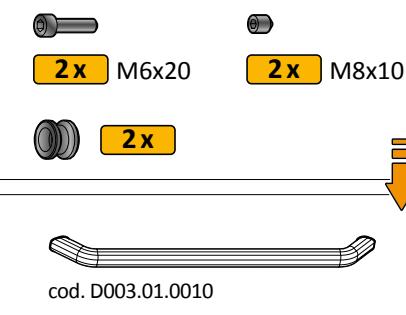
D001.23.0003



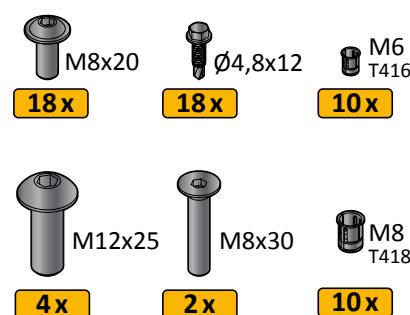
D003.05.9010



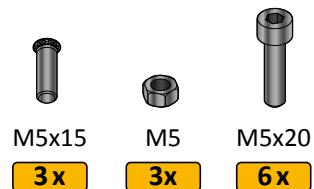
D003.23.0001



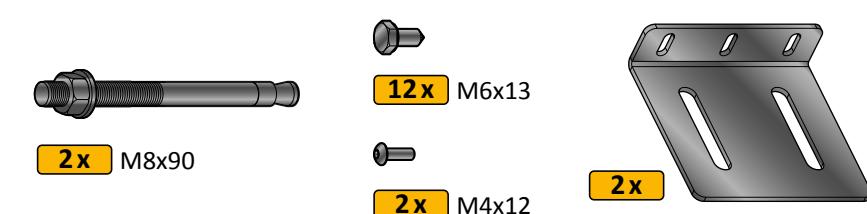
F353.23.0011



F353.23.0016



F353.23.0010

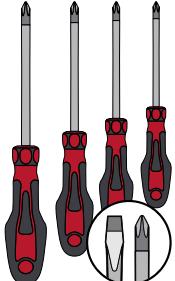
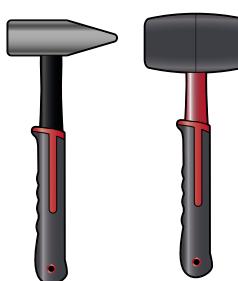
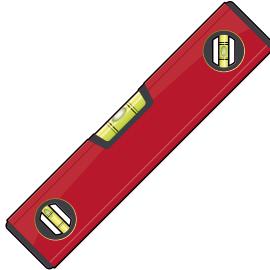
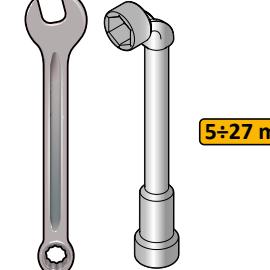
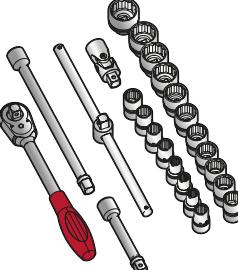
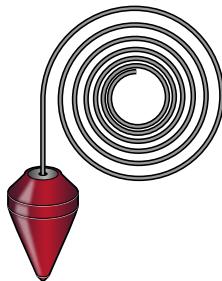
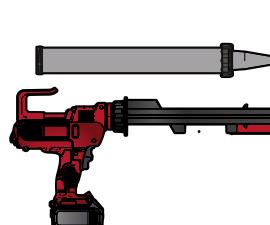
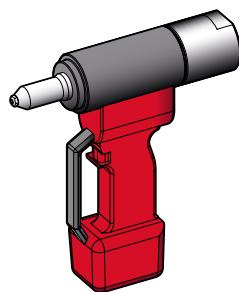


S000.23.0007 *



* IN DER VERPACKUNG DER STRUKTUR (in diesem Handbuch behandelt)

6. Erforderliche Ausrüstung und Materialien für die Montage

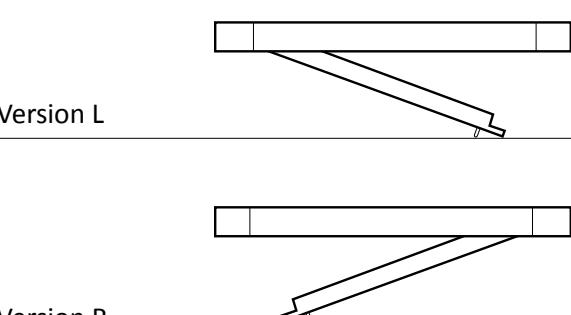
NBUSSCHLÜSSEL SET MIT KUGELKOPF	ELEKTRIKER SCHRAUBENZIEHER SET	HAMMER + GUMMIHAMMER	MESSBAND
			
SPIRIT-EBENE	ELEKTRIKER-SCHERE	SCHRAUBENSCHLÜSSEL + STECKSCHLÜSSEL	STECKSCHLÜSSEL-GARNITUR - KNARRE
			
AKKUSCHRAUBER + BOHRMASCHINE	BOHRER	SENKLOT MIT SZNUR	SILIKON-PISTOLE + AUSSENSILIKON
	 CALCESTRUZZO da 6 a 22 mm ACCIAIO da 2 a 13 mm		
NIETMASCHINE FÜR GEWINDEINSÄTZE			
			

7. Vorläufige Maßnahmen und Informationen

HINWEIS

**LAGERUNG DER WARE.**

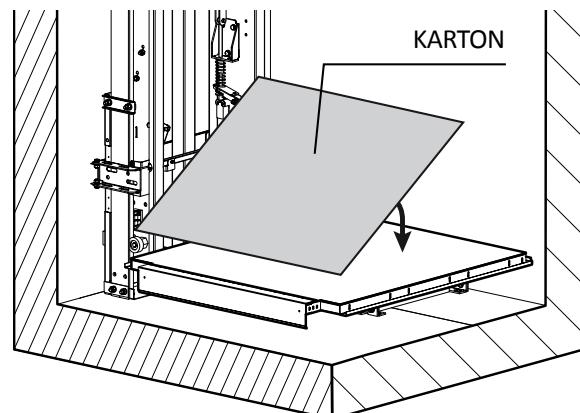
Es ist wichtig, die Bauteile korrekt über die Arbeitszonen am Bauplatz zu verteilen, denn nach Montage des Gerüsts kann die Handhabung der Komponenten schwierig werden.

	<p>Jede Tür muss sich in der Nähe der Stelle befinden, an der sie installiert werden soll, und dann auf ihrer Bezugsebene.</p>
	<p>Kontrollieren Sie die Layouts der Anlage zur korrekten Positionierung der Türen im Fahrschacht, unterscheiden Sie Vorder- und Rückseite der Türen.</p>  <p>Version L</p> <p>Version R</p>

HINWEIS



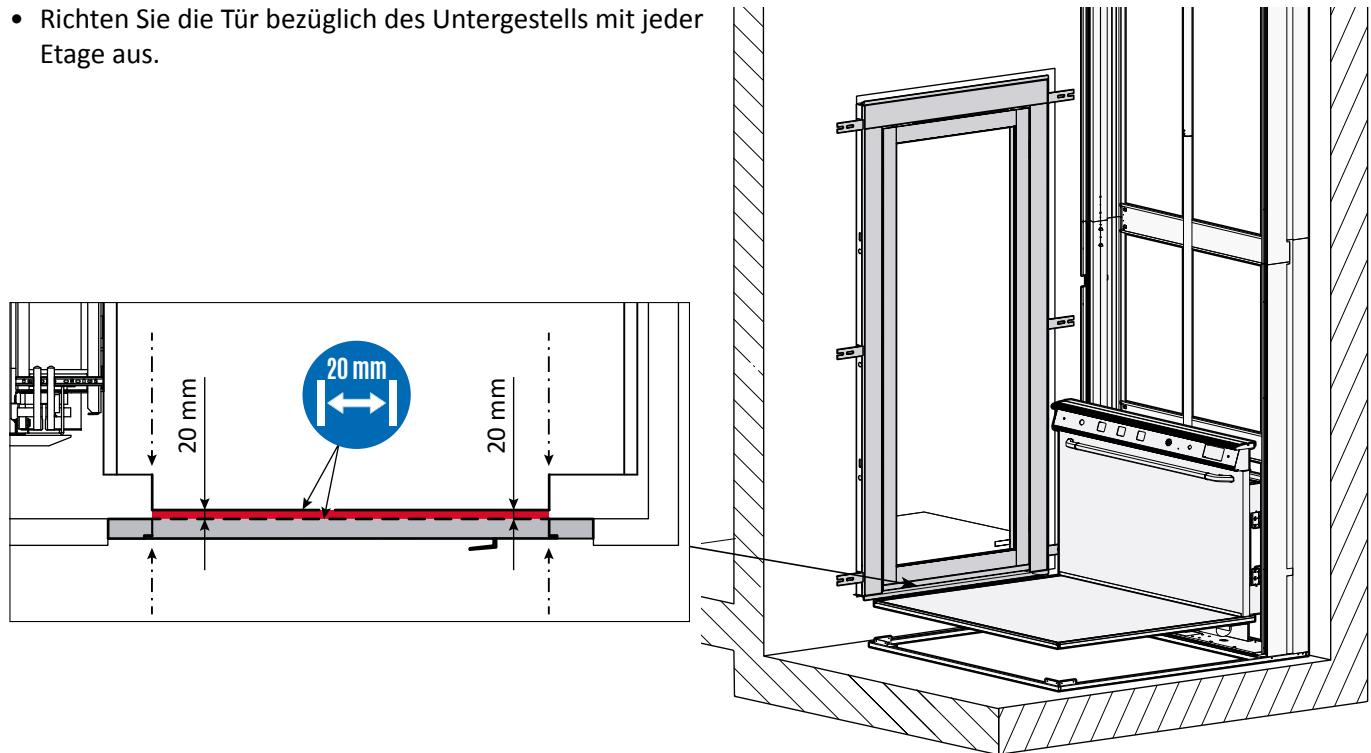
Schützen Sie Kabinen- und Etagenboden während der Montage.



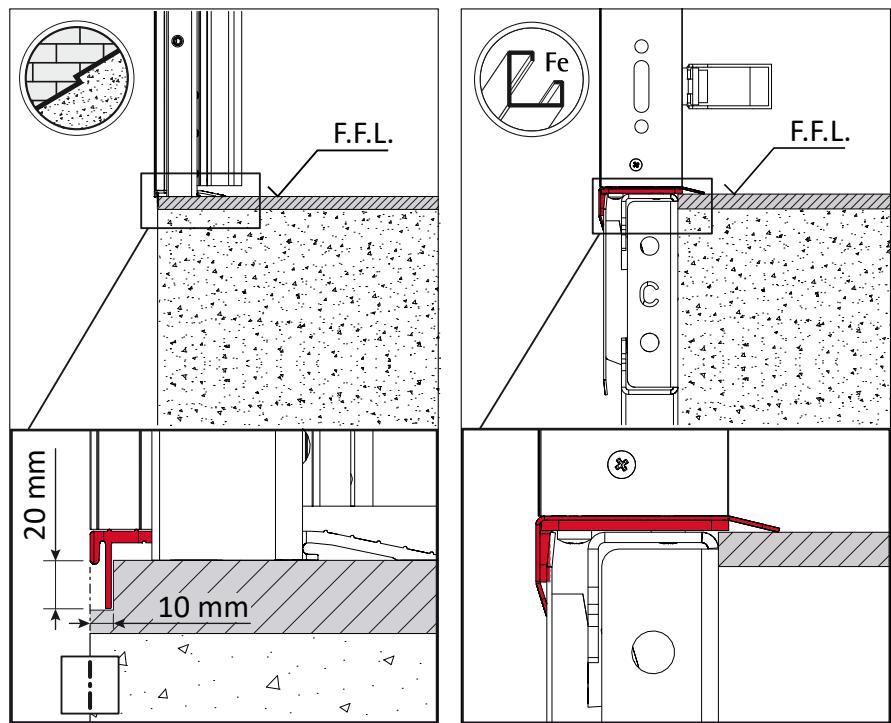
8. Montage

8.01. Positionierung etagentür

- Richten Sie die Tür bezüglich des Untergestells mit jeder Etage aus.



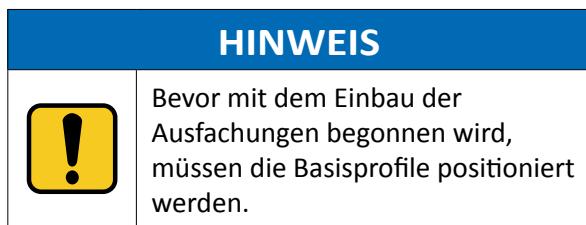
- Stellen Sie die Schwelle bezüglich des Fahrstuhls und des Fußbodenniveaus wie unten dargestellt.



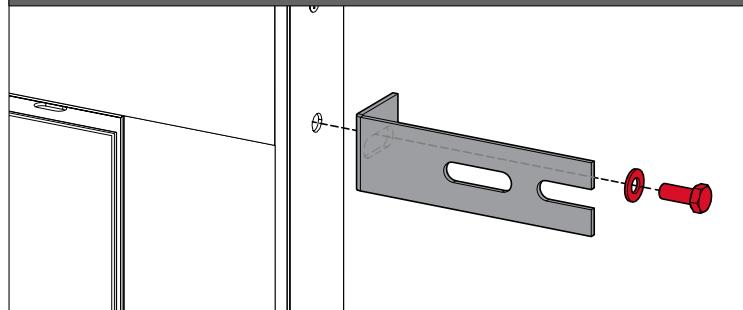
8.02. Installation auf mauerwerk

8.02.01 MONTAGE MIT BÜGEL

- Bauen Sie vorläufig die Bügel auf der Tür ein.

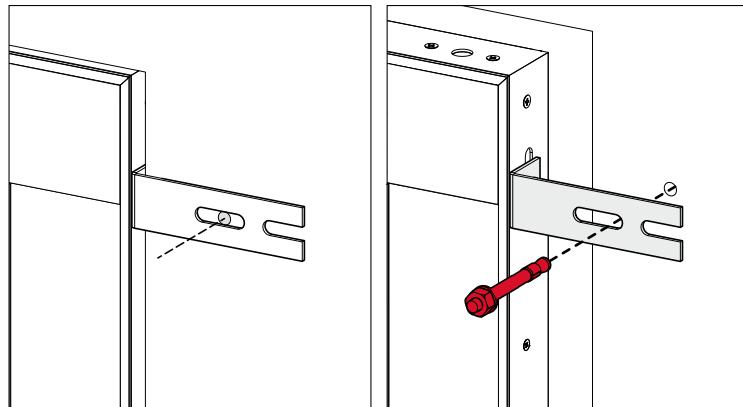
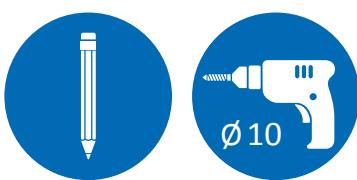


D203.23.0006 + D201.05.5016

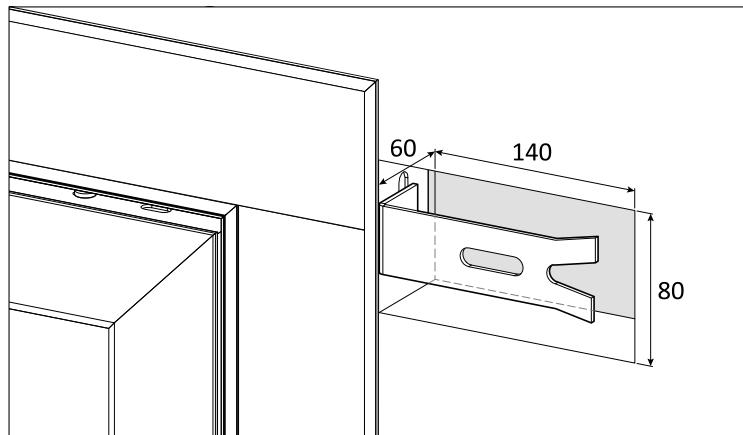
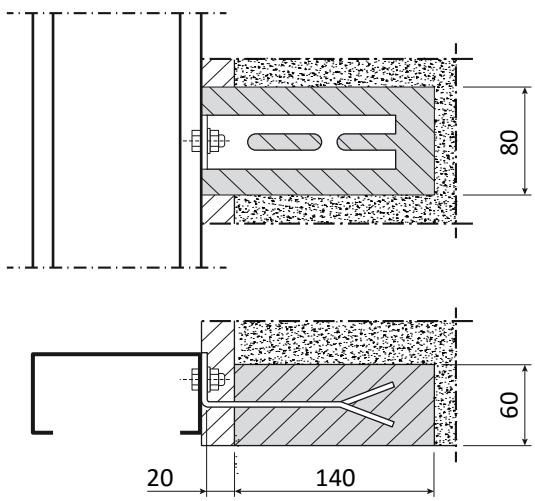


FALL 1 - SEITLICHE BÜGEL ZUM VERDÜBELN

- Markieren Sie die Bezügen auf dem Mauerwerk auf der Grundlage des Betrages Tür des Project Zeichnung und eine Reifenpanne erleiden;
- Befestigen Sie die Tür mit den Dübeln;
- Drücken Sie die Raube.



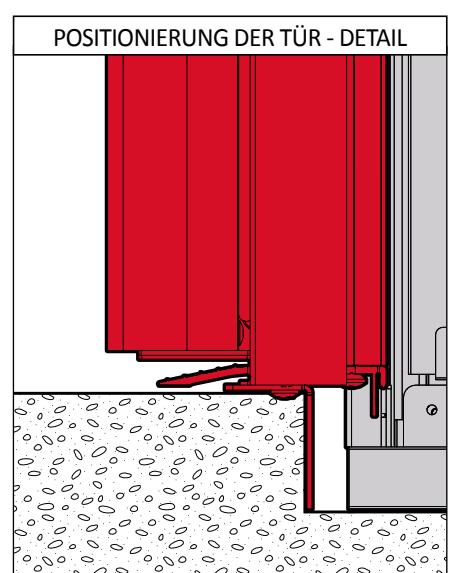
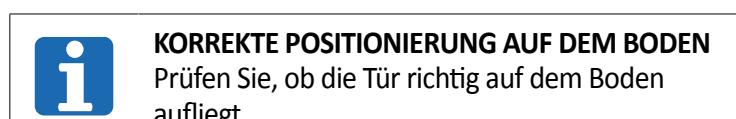
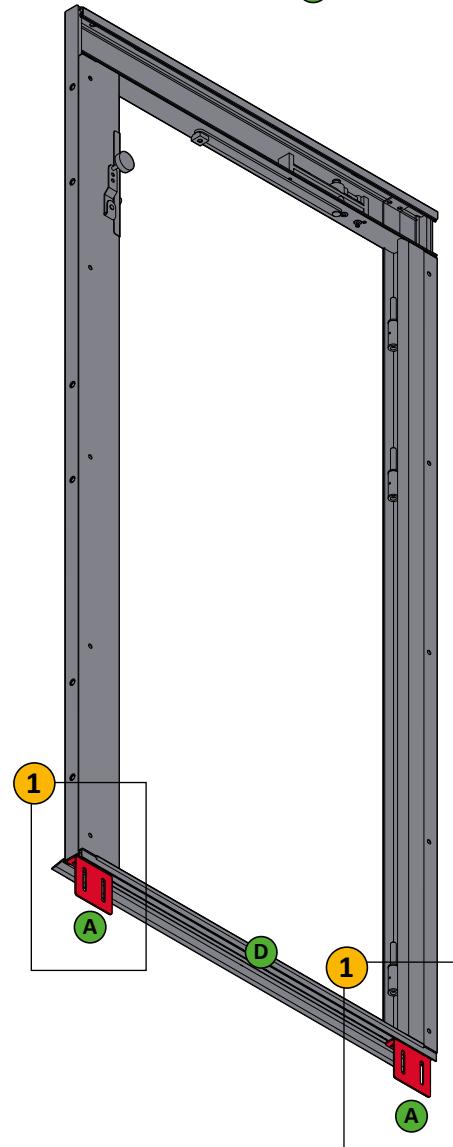
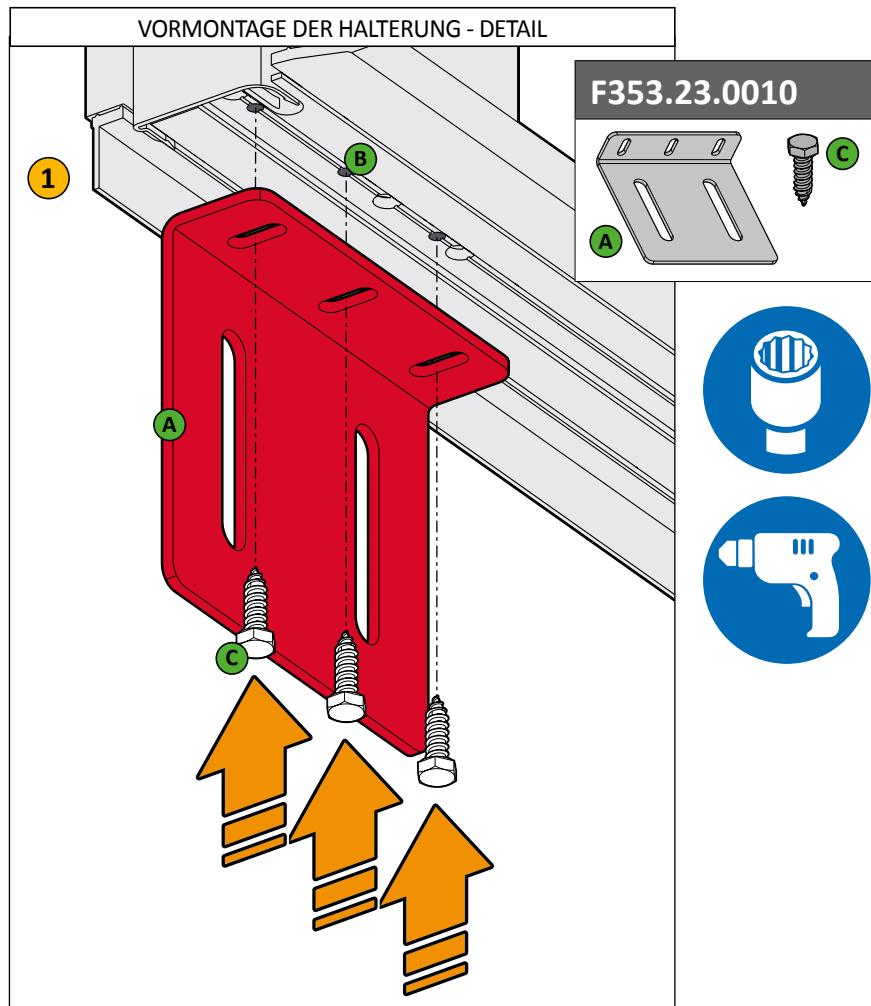
FALL 2 - SEITLICHE BÜGEL ZUM MAUERN



8.02.02 MONTAGE MIT HALTERUNGEN

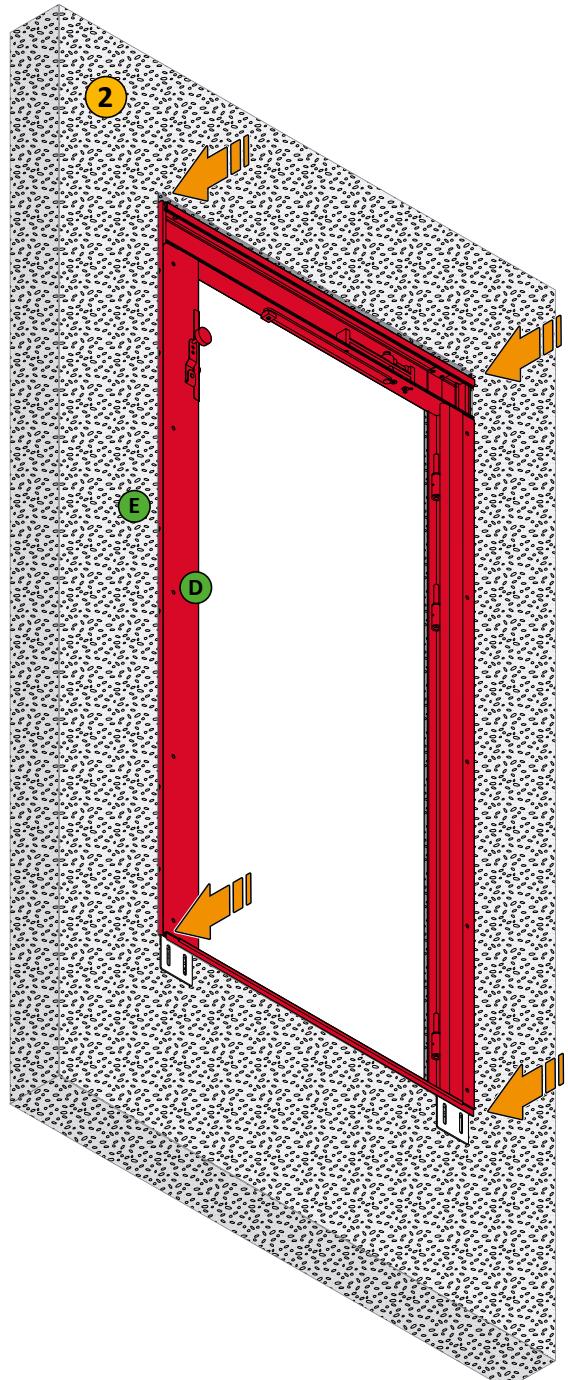
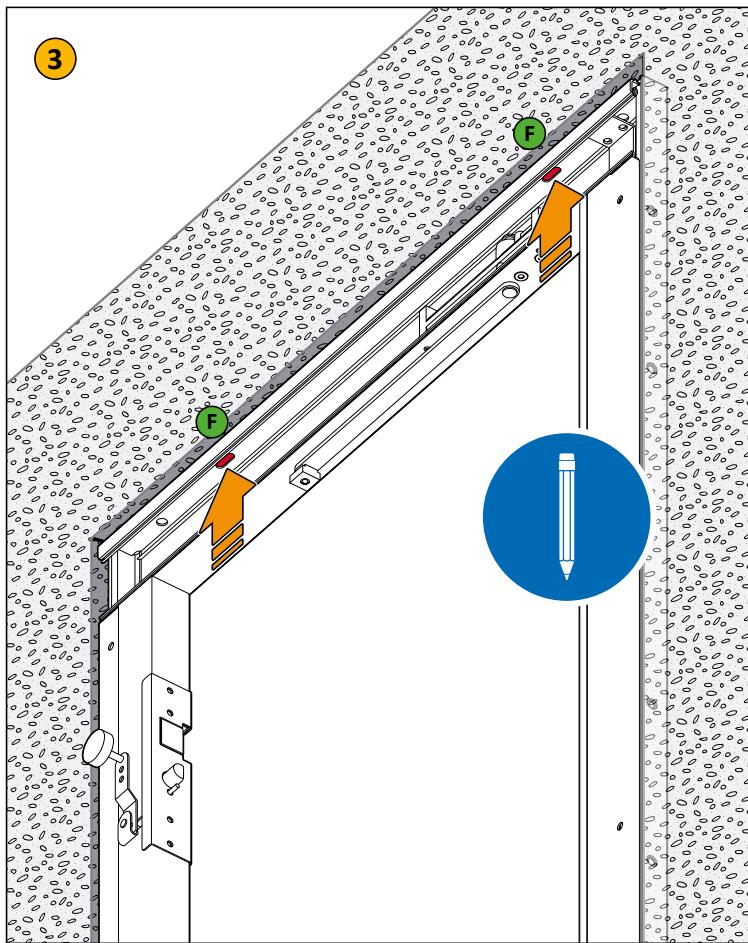
VORMONTAGE DER HALTERUNGEN UNTER DEM TÜRRAHMEN

- 1 Befestigen Sie die Halterungen **A** an der Unterseite des Türrahmens **D**, an den vorbereiteten Löchern **B**, mit den selbstschneidenden Schrauben aus dem Bausatz **C**.

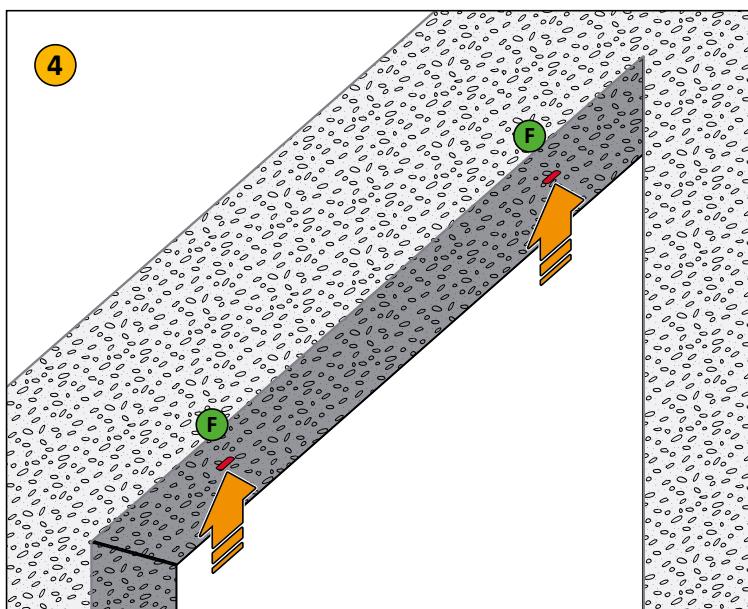


MONTAGE DER TÜR

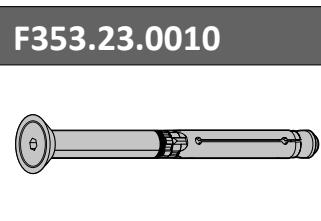
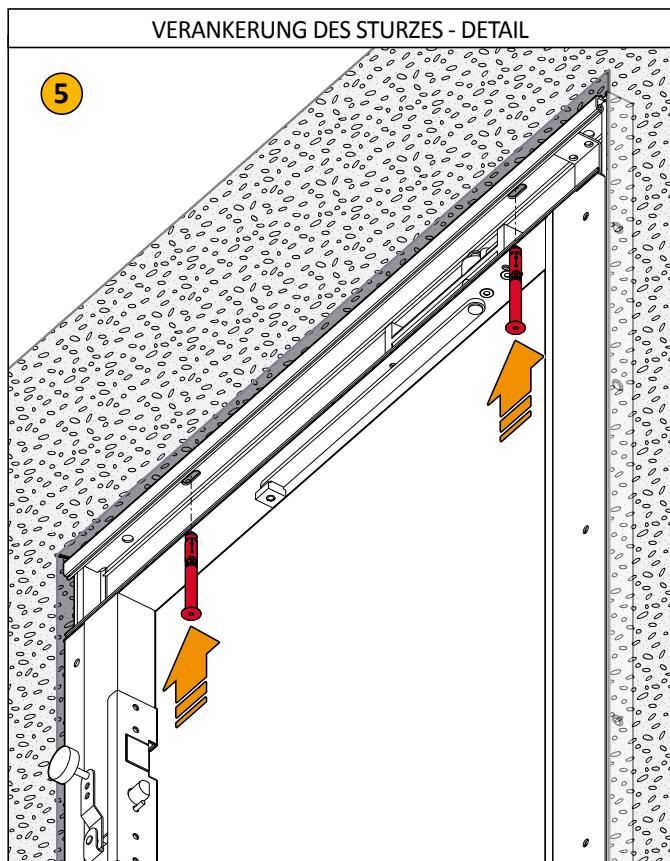
- 2 Positionieren Sie die Tür **D** genau in der Türöffnung **E**.
- 3 Markieren Sie auf dem Türsturz die Punkte **F** an denen die Tür mit Dübeln verankert werden soll (verwenden Sie den Türrahmen als Schablone)..



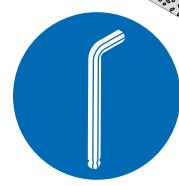
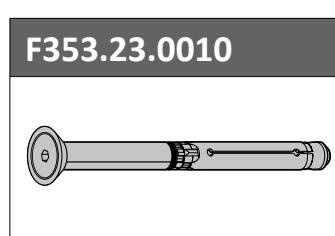
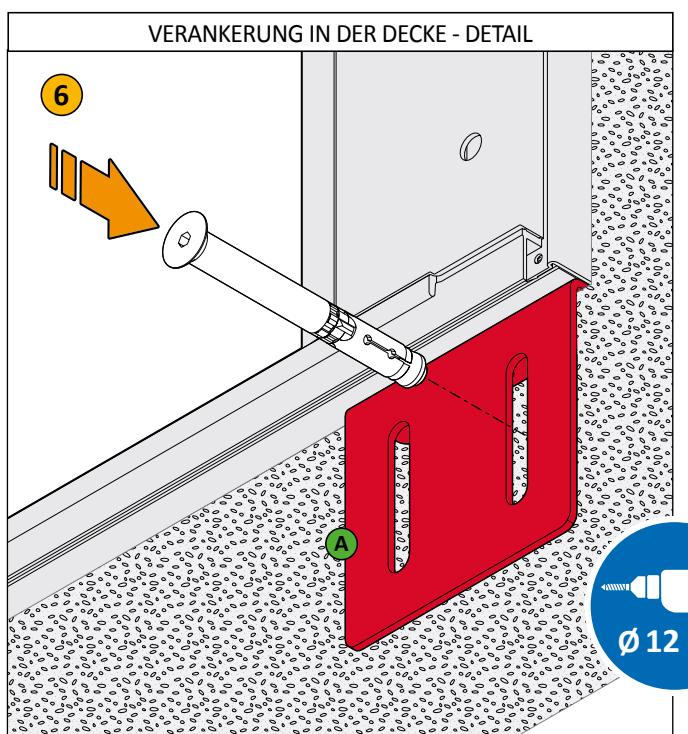
- 4 Entfernen Sie die Tür **D** und bohren Sie den Sturz an den Verankerungspunkten **F** .



- 5 Setzen Sie die Tür **D** wieder ein und verankern Sie sie mit den Spreizdübeln am Sturz.

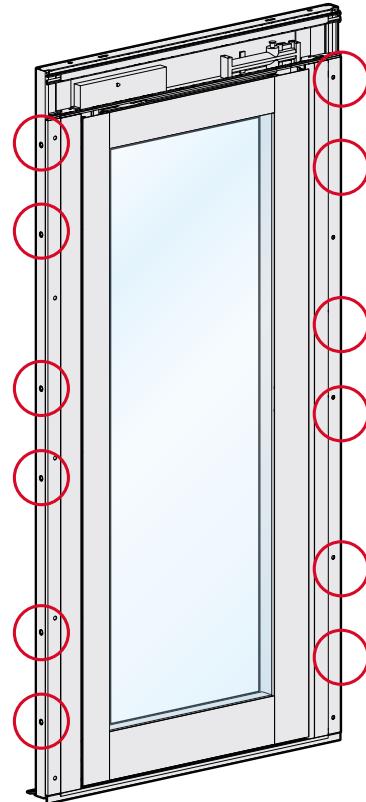
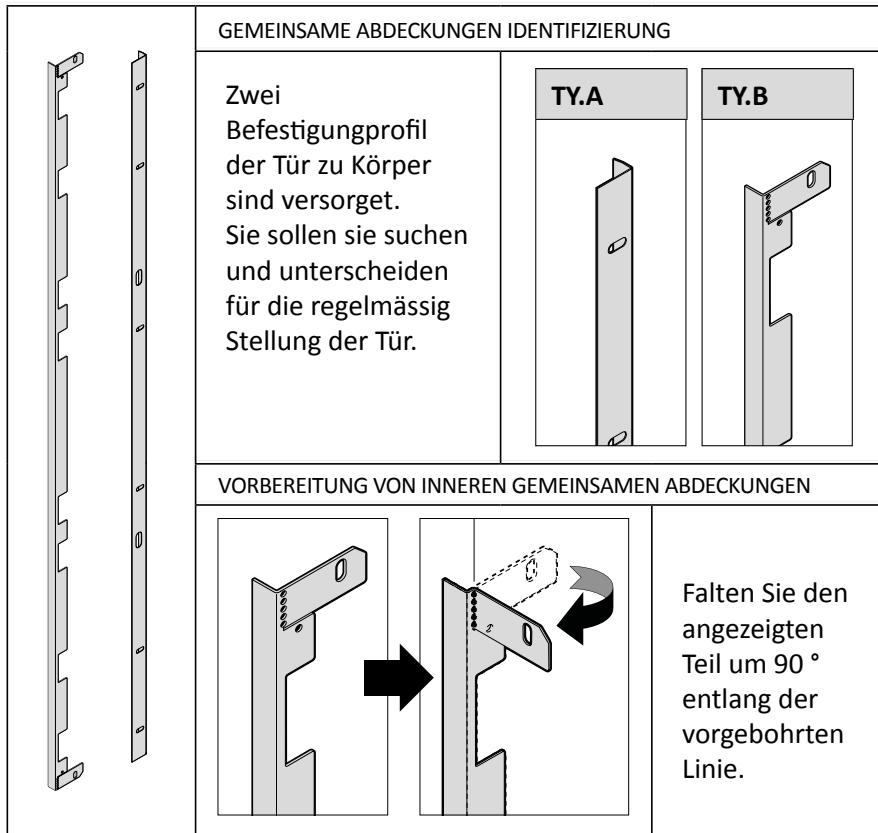


- 6 Bohren Sie die Platte in die Slitze der Halterungen **A** und verankern Sie die Tür **D** mit den Spreizdübeln an der Platte.



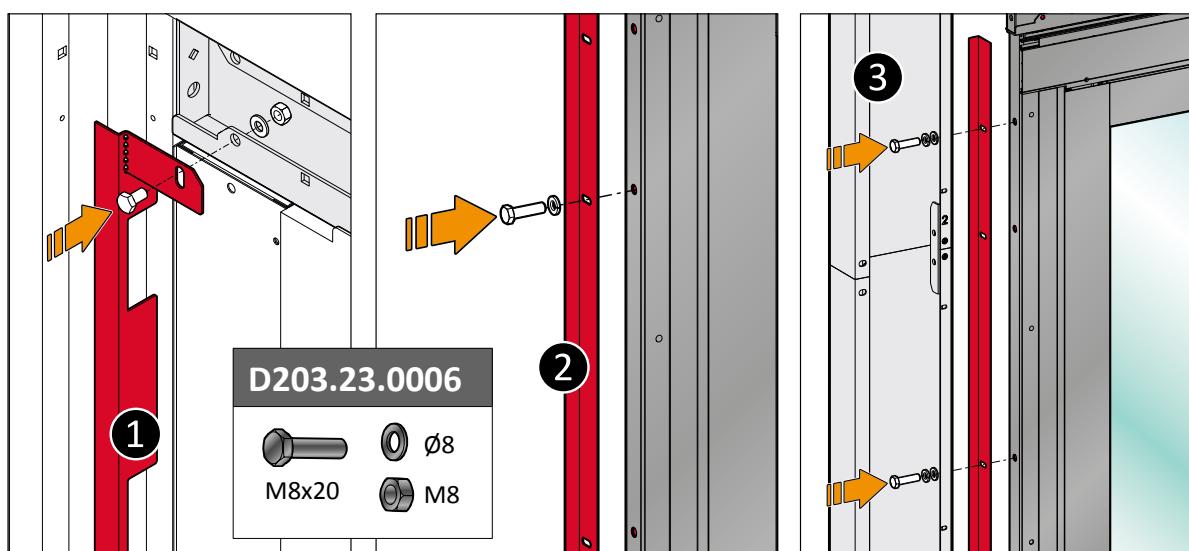
8.03. Installation auf stahlkonstruktion (Cross 50.2)

	Um die Montage der Tür fortsetzen zu können, müssen auch die Schließbleche der Struktur montiert werden.
	Der Rahmen ist bereits montiert, wenn das nicht der Fall ist, wenden Sie Sich an dem entsprechenden Paragraphen



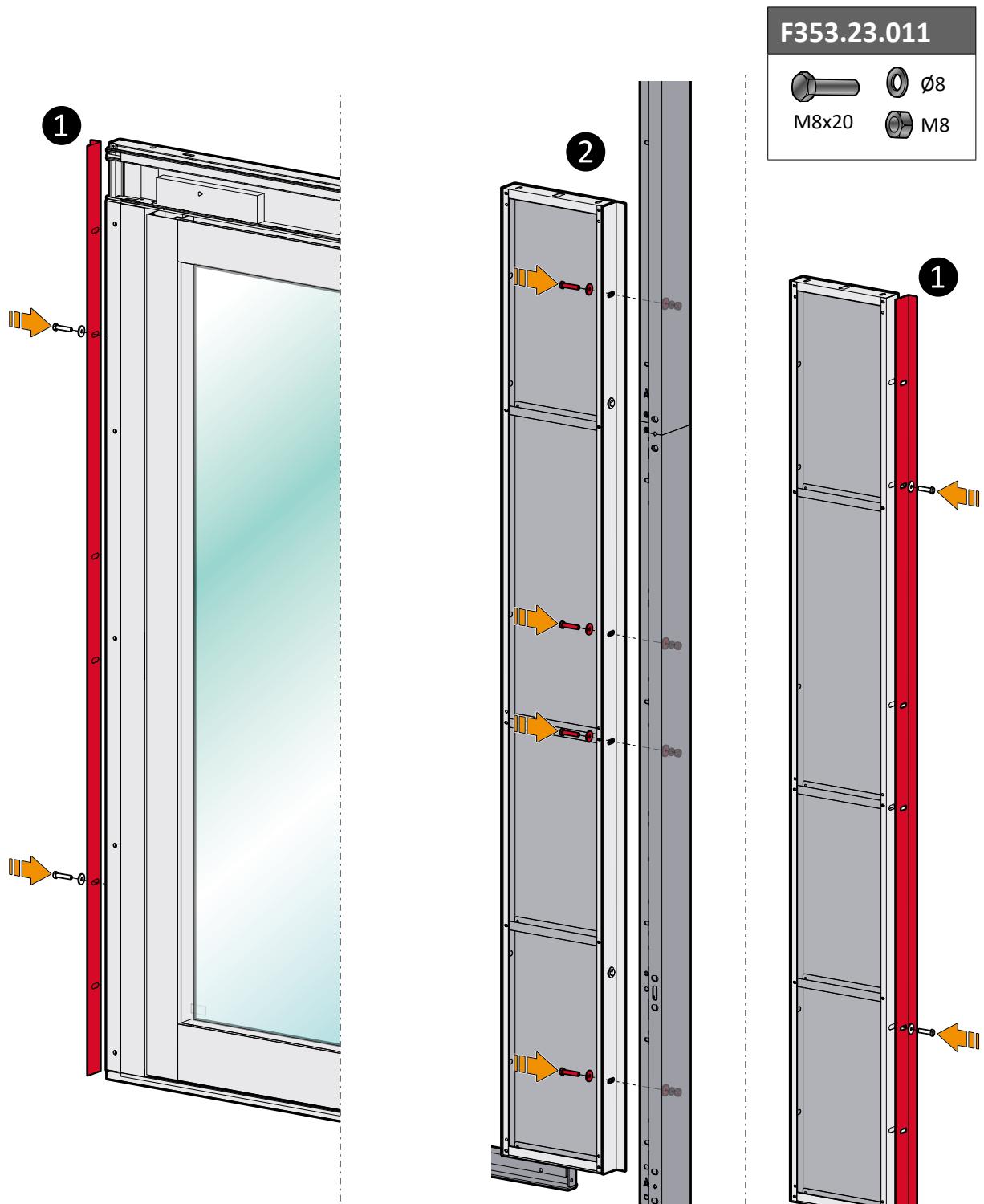
INSTALLATION DER SCHUTZPROFILE

- Installieren Sie die inneren Decklaschen 1, verankern Sie sie an den Querträgern ober- und unterhalb der Tür.
- Installieren Sie an der Tür die äußere Decklasche 2;
- Befestigen Sie die Tür an der Eisenstruktur (nur seitlich) 3 mithilfe der in die Tür eingesetzten Rivelox.



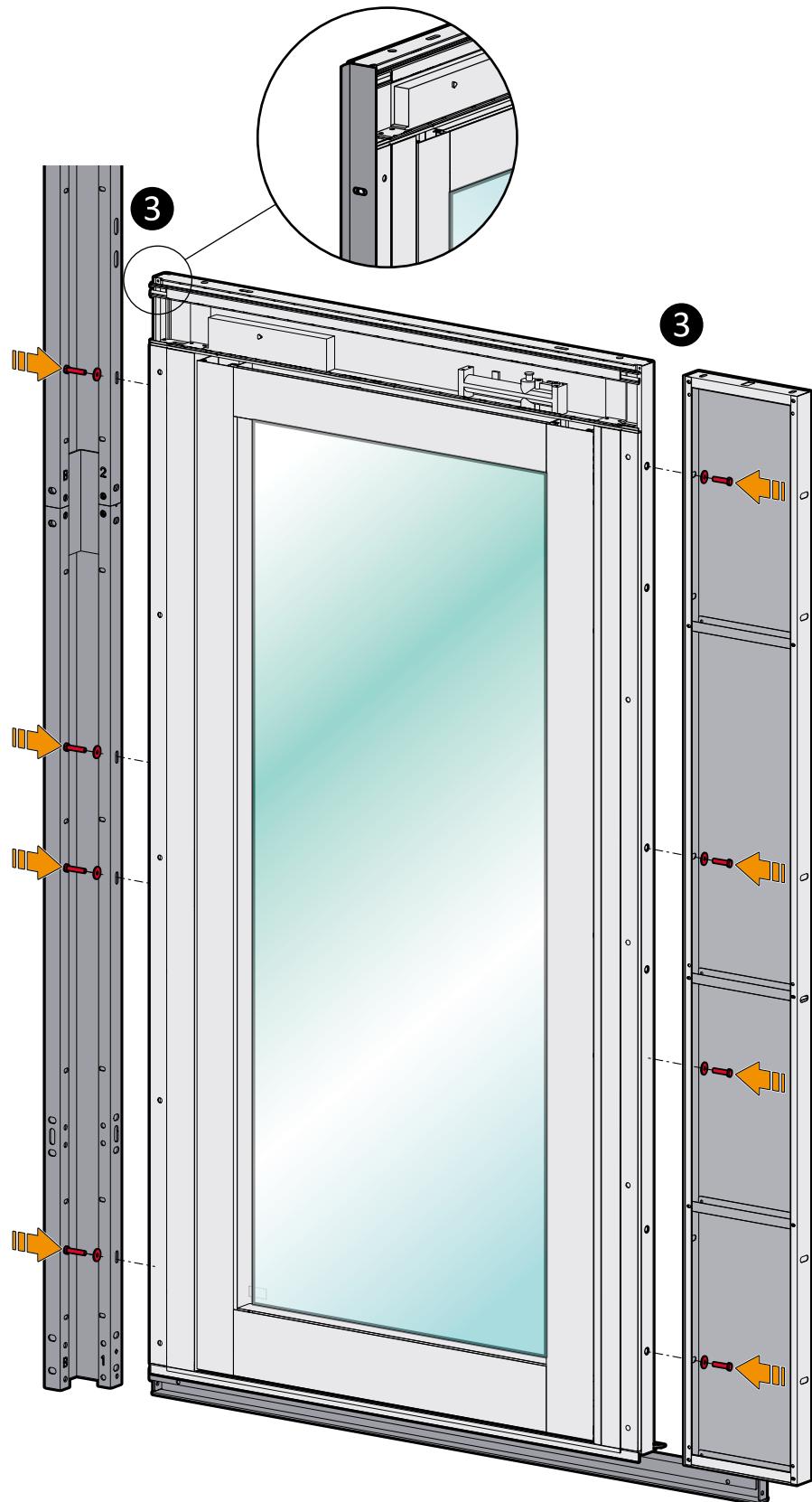
8.04. Tür LINE - Montage auf Struktur

- 1 Die Zargenabdeckung an der Tür und an den Ausfachungen (falls vorhanden) vormontieren.
- 2 Befestigen Sie die Ausfachungen an der Tür (wie vorgesehen) oder montieren Sie die Ausfachungen direkt an den Pfosten der Struktur, bevor die Tür eingebaut wird.



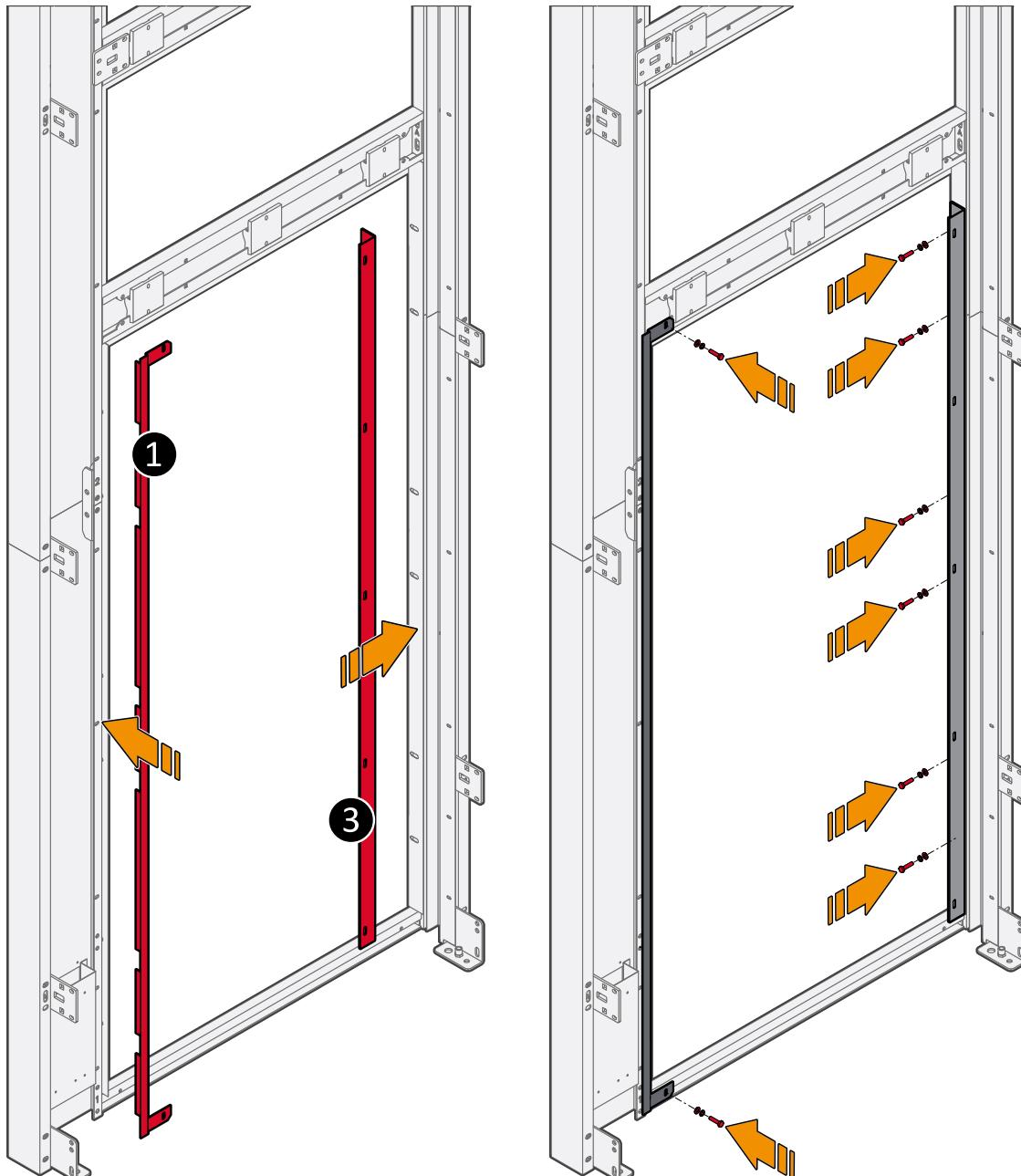
- 3 Setzen Sie die Tür in ihren Sitz ein und befestigen Sie sie gemäß dem Referenzhandbuch.

	Achten Sie darauf, dass die Zargenabdeckung 1 immer an der Tür vormontiert ist.
---	---

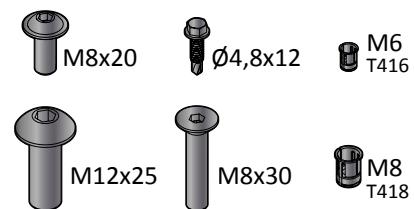


8.05. Installation auf spezieller Struktur (StairFit)

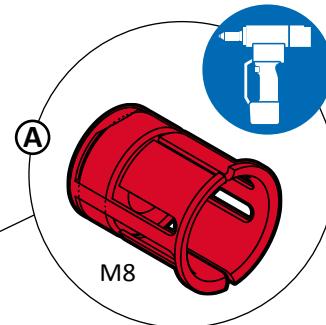
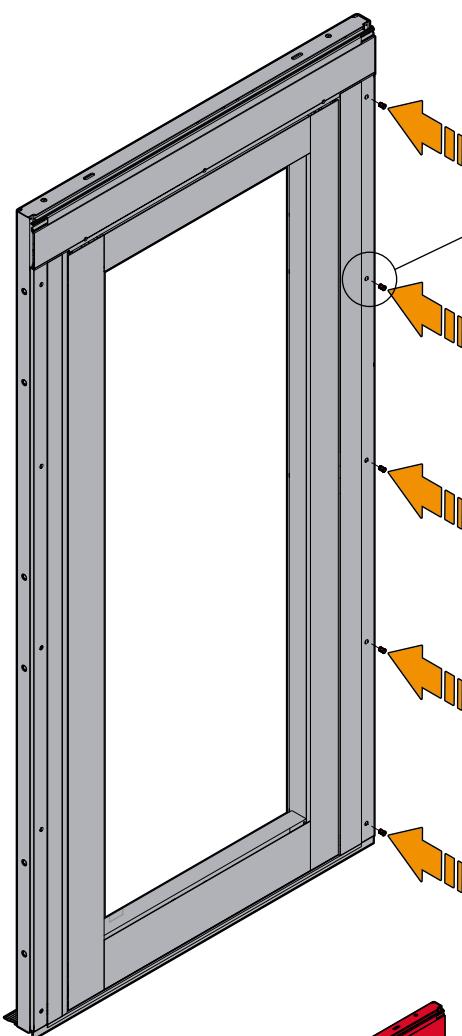
- Installieren Sie die das innere Schutzprofil **1** (innere Decklasche), verankern Sie sie an den Querträgern ober- und unterhalb der Tür.
- Installieren Sie den Türbefestigungswinkel für reduzierte Pfosten **3**.



F353.23.0011

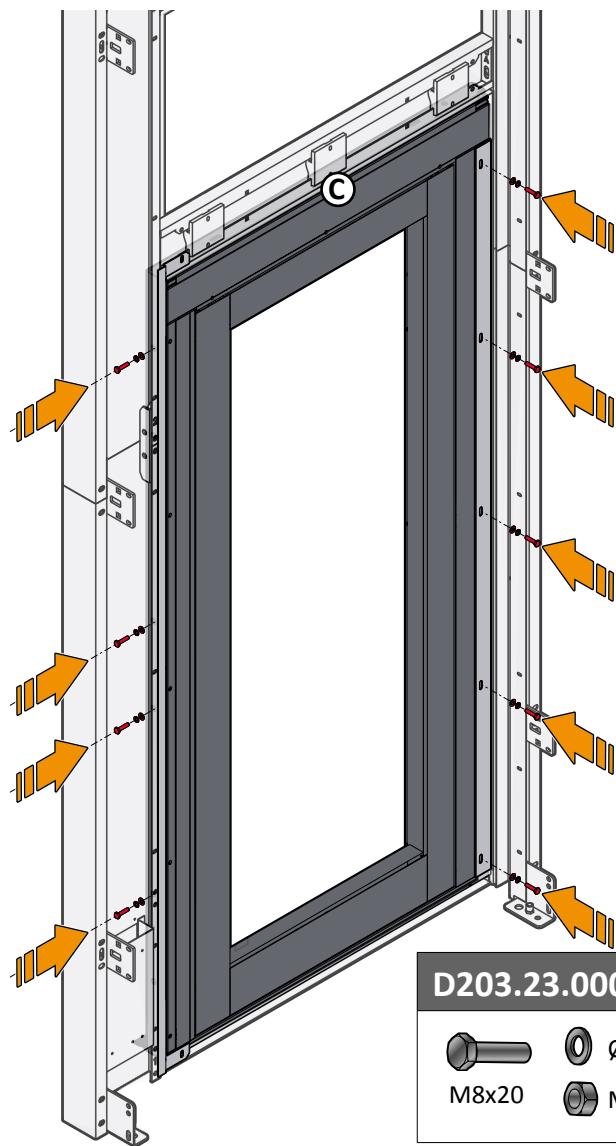
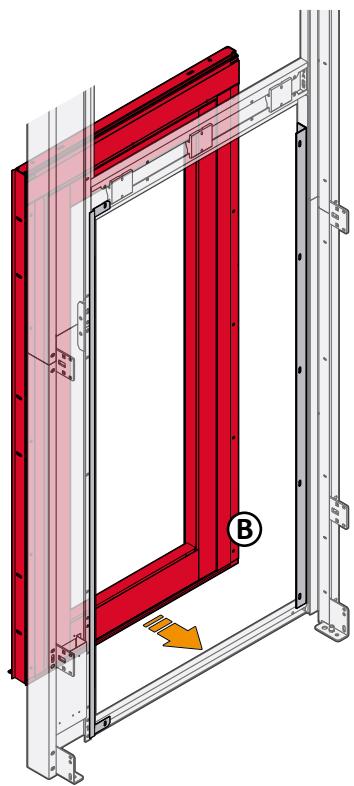


- Setzen Sie die mitgelieferten M8-Rivelox **A** in die entsprechenden Löcher in der LINE-Tür ein.
- Positionieren Sie die LINE-Tür **B** gegen die soeben montierten Befestigungsprofile.
- Befestigen Sie die Tür mit den mitgelieferten Schrauben **C**.



F353.23.0011

	M8x20		Ø4,8x12		M6 T416
	M12x25		M8x30		M8 T418

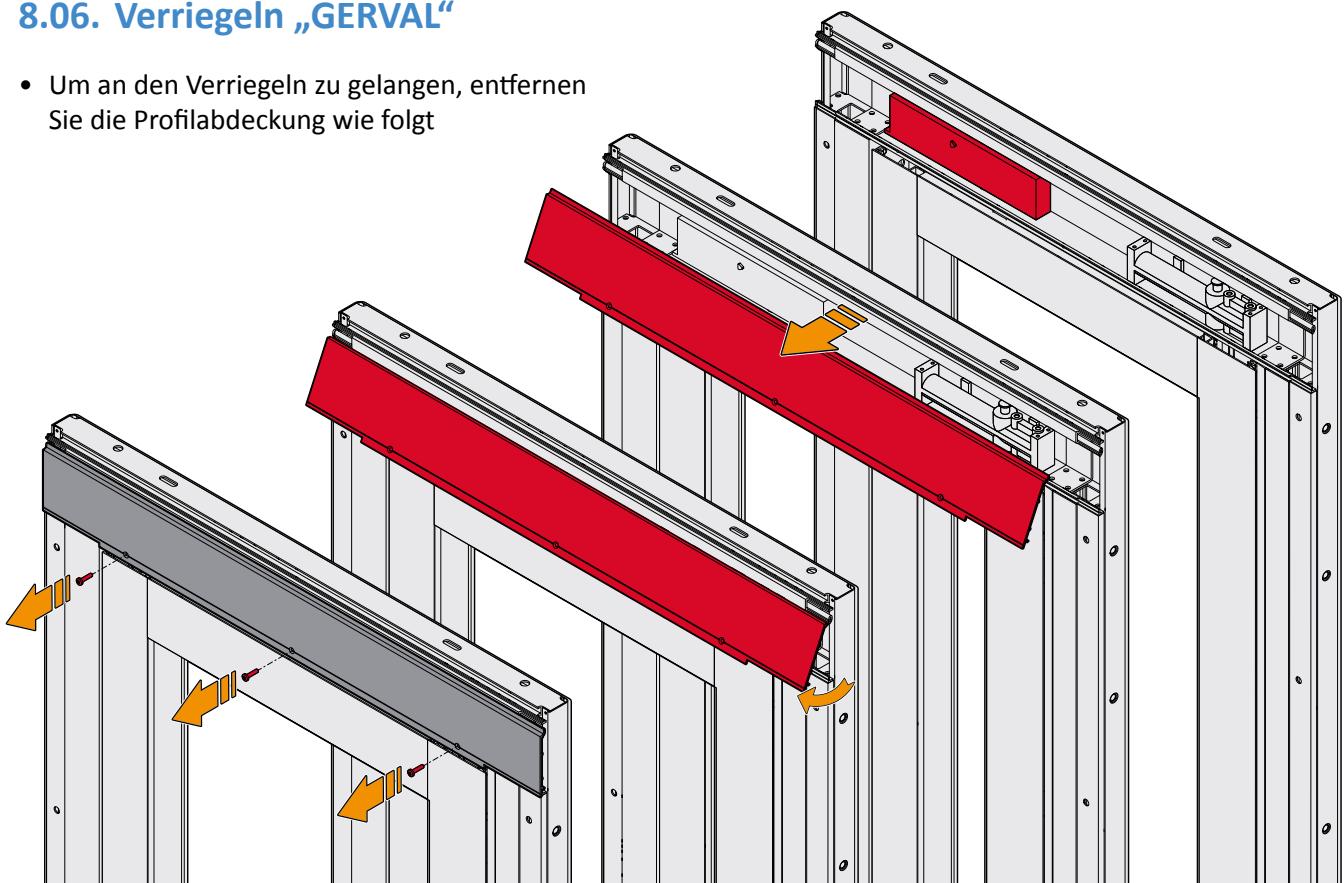


D203.23.0006

	M8x20		Ø8
	M8		M8

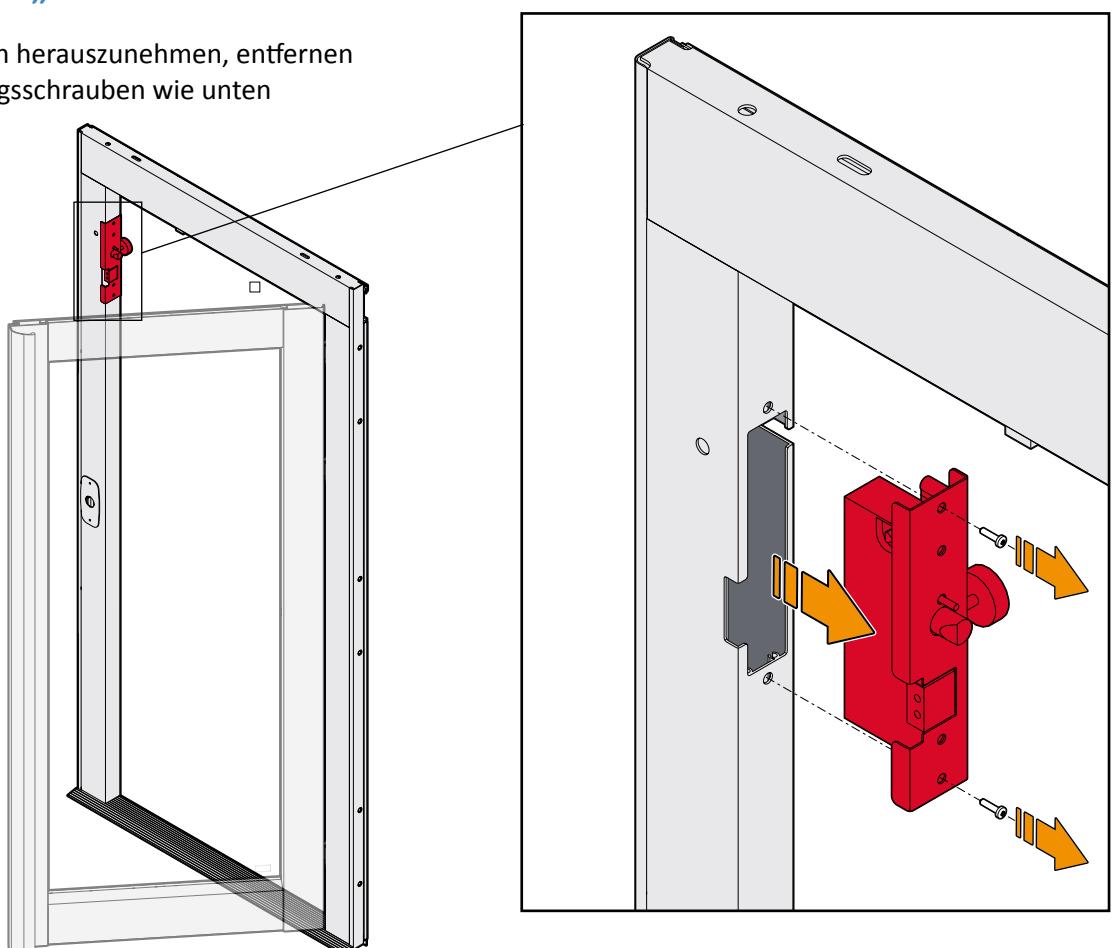
8.06. Verriegeln „GERVAL“

- Um an den Verriegeln zu gelangen, entfernen Sie die Profilabdeckung wie folgt



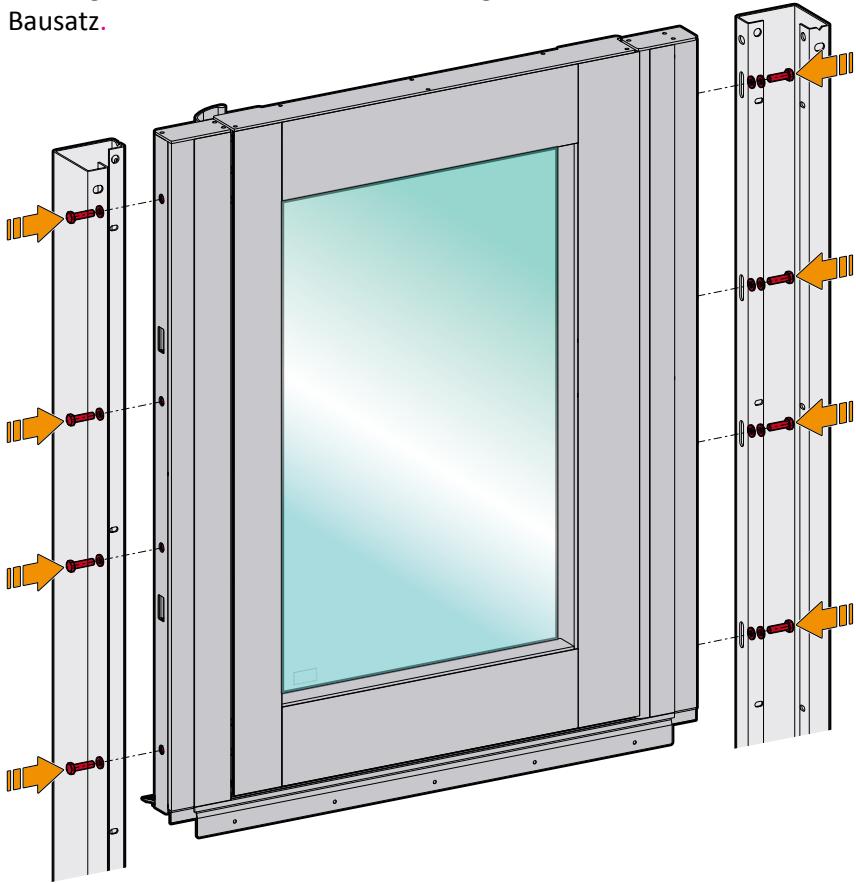
8.07. Verriegeln „CAN-LIFT“

- Um den Verriegeln herauszunehmen, entfernen Sie die Befestigungsschrauben wie unten dargestellt.



8.08. Tor LINE GL/BL - Installation auf Stahlstruktur (Cross 50.2)

- Befestigen Sie das LINE-Tor mit dem mitgelieferten Bausatz.



F353.23.011

		Ø8
M8x20		M8

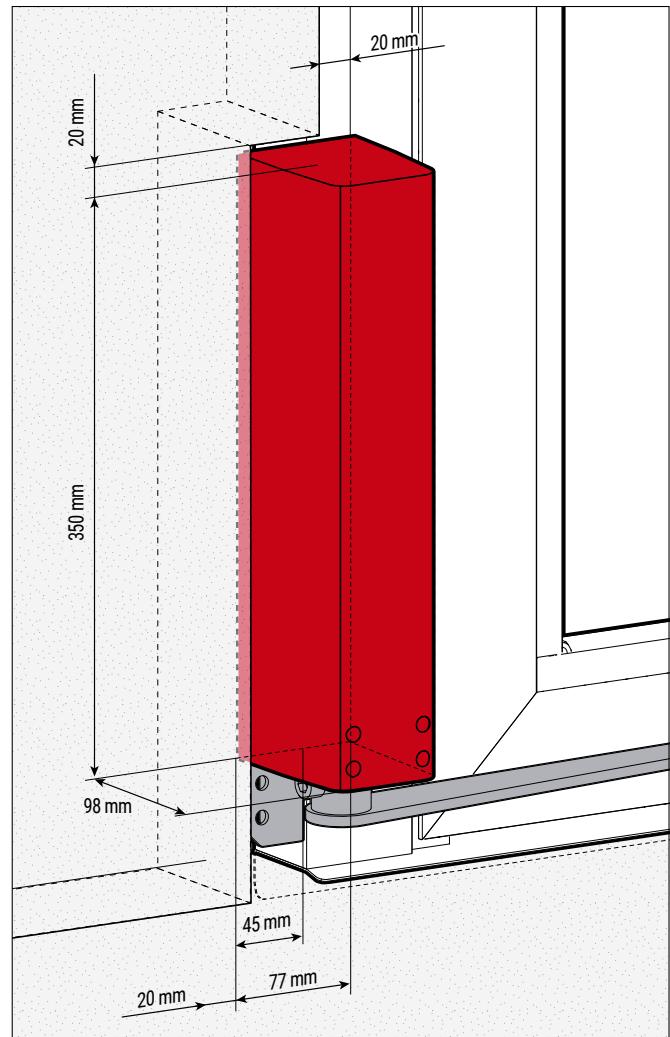
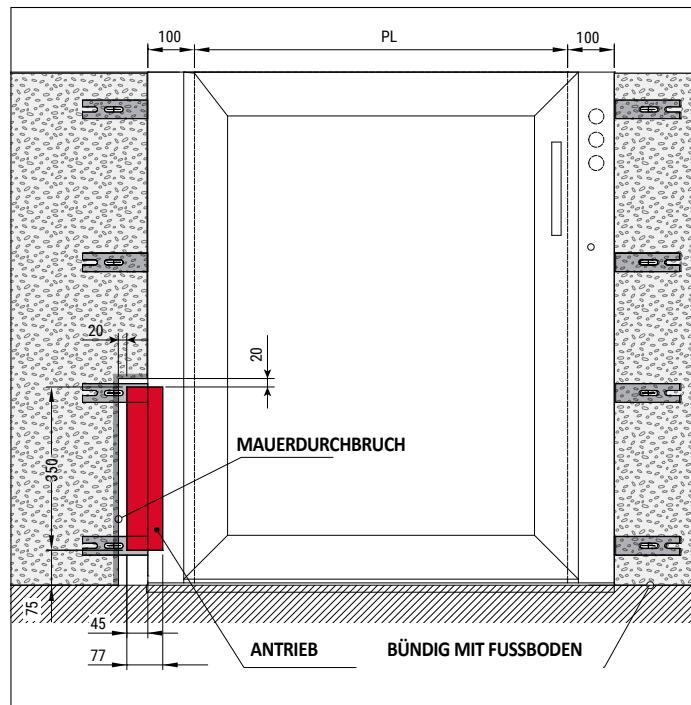


Für die Installation an einem gemauerten Schacht, siehe § 8.2.

8.09. Tor mit automatischer Öffnung „CAME“

8.09.01 INSTALLATION AN EINEM GEMAUERTEN SCHACHT

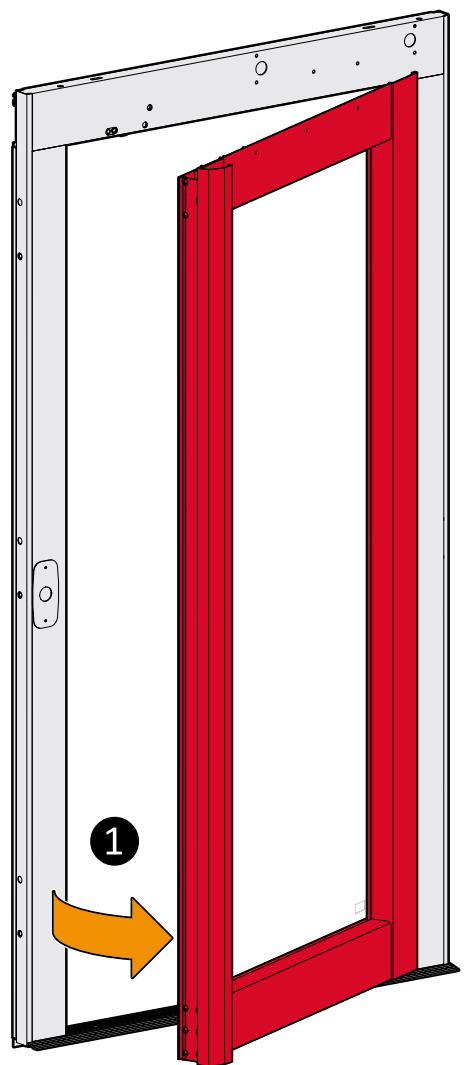
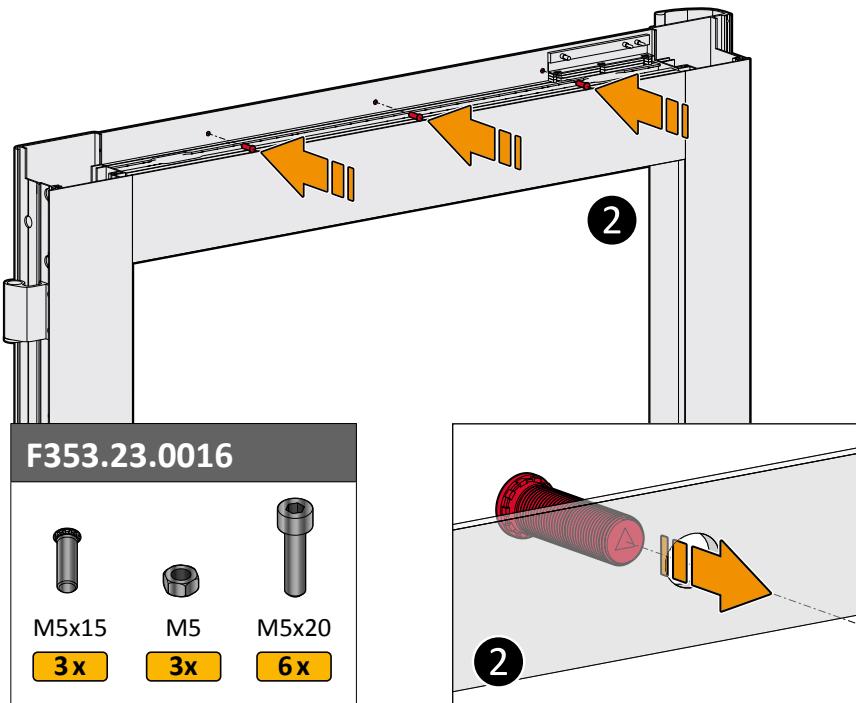
- Machen Sie einen zusätzlichen Ausschnitt im Mauerwerk für den Türschließer auf der Seite des Bodens, so dass ein Mindestabstand von 20 mm zwischen Wand und Türschließer/Antrieb bleibt.



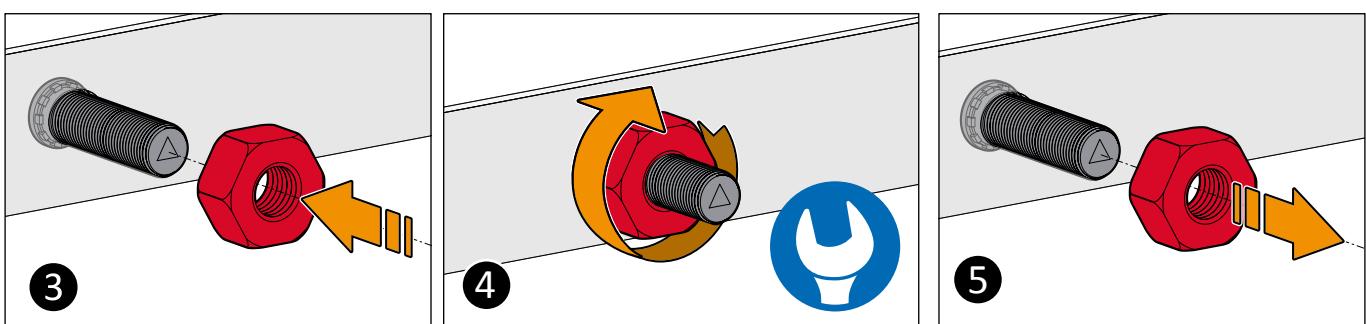
8.10. Tor mit automatischer Öffnung „FACE“

8.10.01 INSTALLATION AUTOMATISCHER TÜRÖFFNER „FACE“

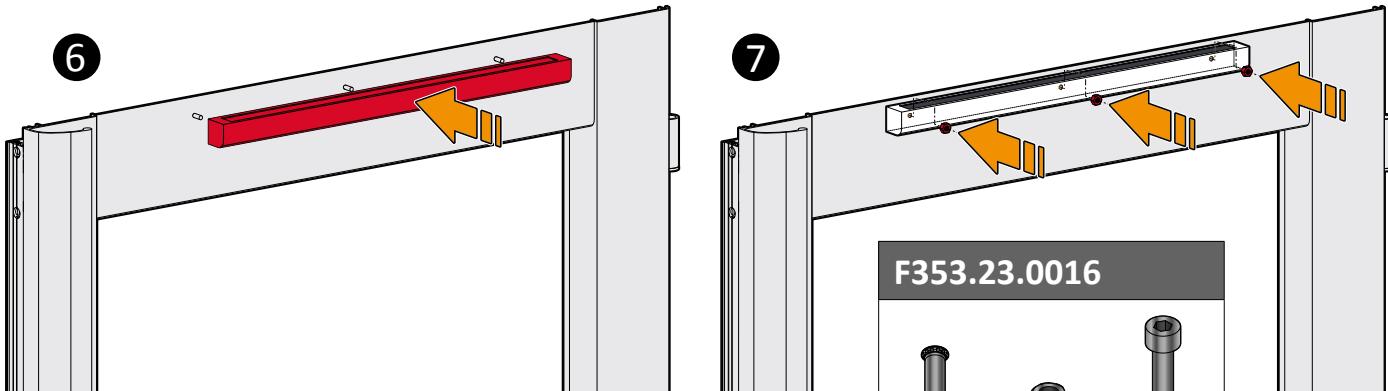
- 1 Öffnen Sie den Türflügel, um in das Innere zu gelangen.
- 2 Stecken Sie die Stifte M5x15 von innen in die vorgesehenen Löcher.



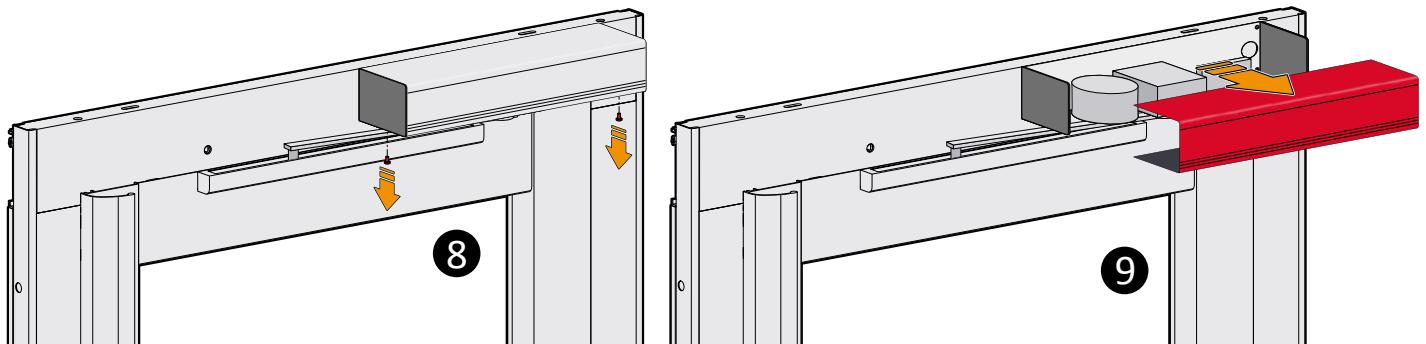
- 3 Die Muttern M5 von der Außenseite des Türflügels her einsetzen und festschrauben.
- 4 Ziehen Sie die Muttern kräftig an, so dass die Befestigungszähne in das Aluminiumblech eindringen.
- 5 Schrauben Sie die Muttern ab und entfernen Sie sie.



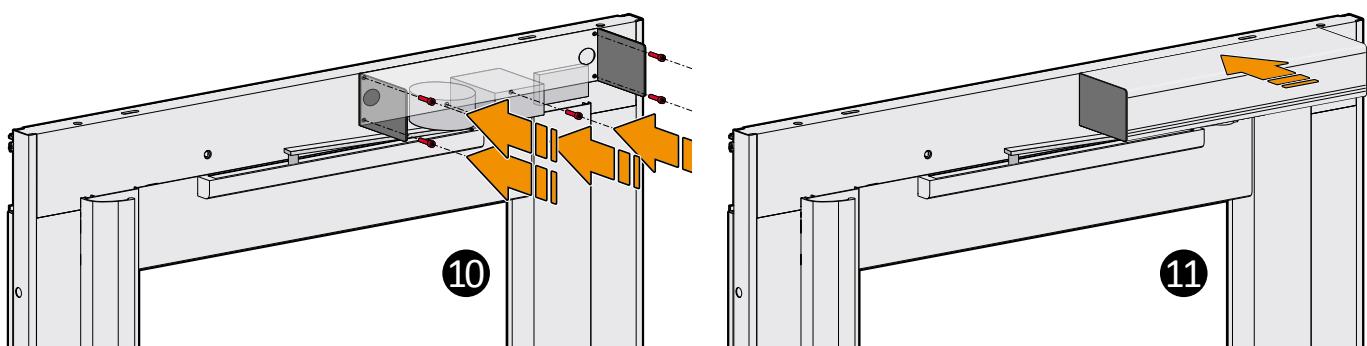
- 6 Positionieren Sie die Führung des „FACE“-Mechanismus am Türflügel.
- 7 Befestigen Sie die Führung mit den mitgelieferten Muttern M5.



- 8 Entfernen Sie die Befestigungsschrauben der Abdeckung des Stellantriebs.
- 9 Entfernen Sie die Abdeckung des Stellantriebs.

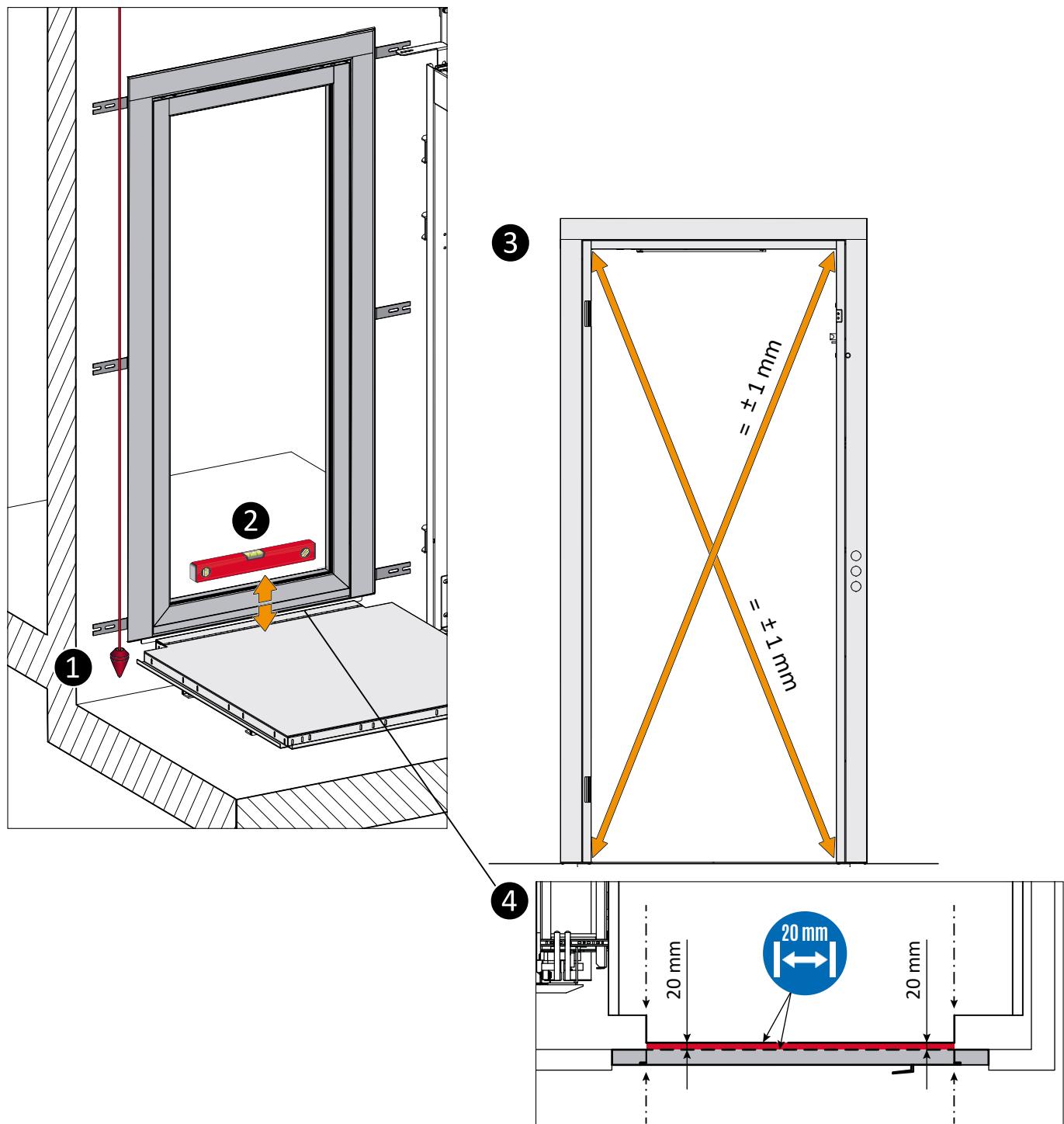


- 10 Befestigen Sie den Stellantrieb mit den 6 Schrauben M5x20, die im BAUSATZ enthalten sind.
- 11 Setzen Sie die Abdeckung des Stellantriebs wieder auf und befestigen Sie sie.



9. Dimensionskontrollen

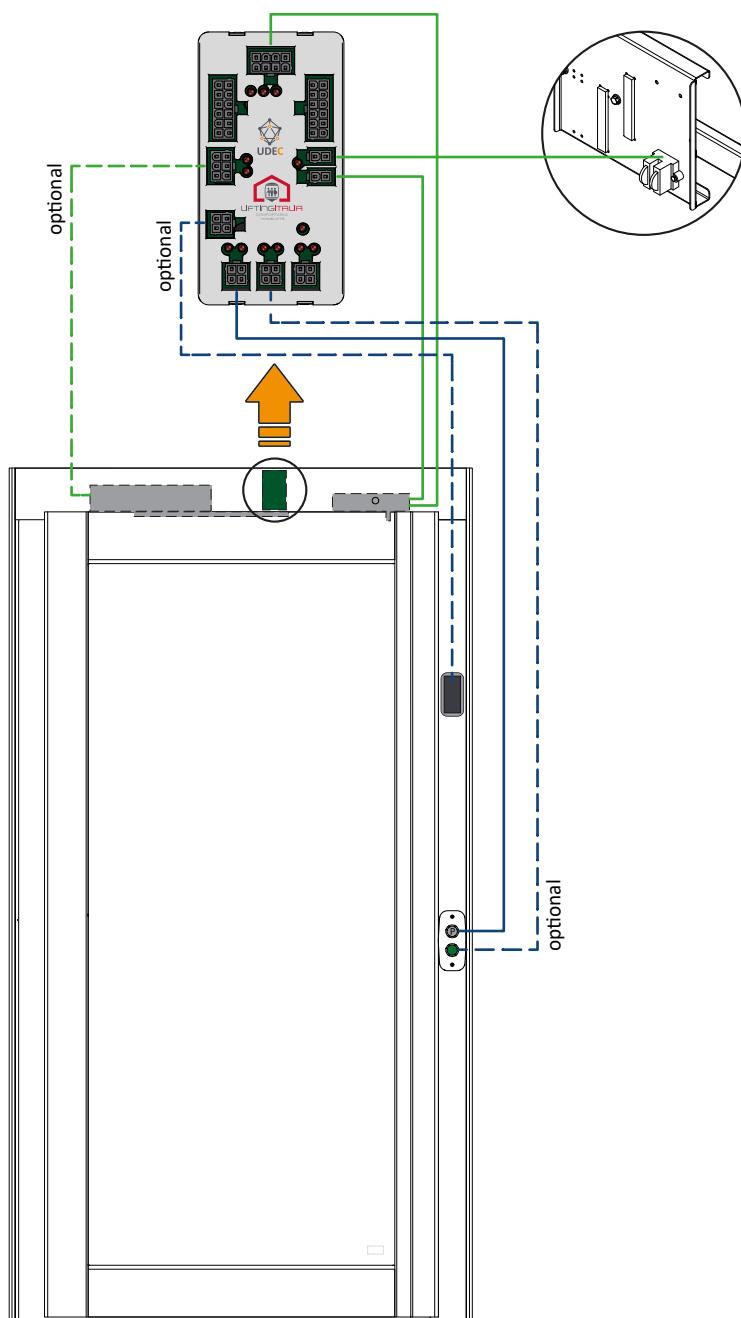
- 1 Die Pfosten müssen richtig ausgerichtet sein;
- 2 Die Schwelle muß richtig ausgerichtet sein (waagerecht);
- 3 Kontrolle der Diagonalen des Eingangs;
- 4 Die Tür muß auf einem Niveau mit dem Kabinen-Untergestell stehen;
- 5 Kontrolle des Abstands zwischen Flügel und Fußboden mit eventueller senkrechter Korrektur des Flügels.



10. Verkabelungen

WARNUNG		GEEIGNETE PSA TRAGEN
 STROMSCHLAGGEFAHR. Vergewissern Sie sich vor Arbeiten an elektrischen Anlagen immer, dass die Schutzvorrichtungen aktiv sind und tragen Sie die gesetzlich vorgeschriebene PSA (Persönliche Schutzausrüstung).		  
 Für die elektrischen Anschlüsse siehe das Handbuch IM.TEC.129 "ELEKTRISCHE AUSRÜSTUNG (U.D.E.C.) INSTALLATIONS- UND DIAGNOSEANLEITUNG" und den Schaltplan des Systems.		

UDEC.D

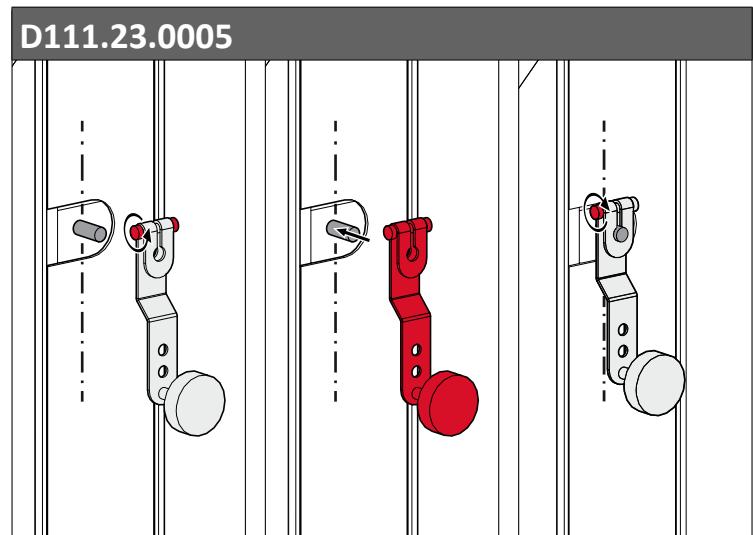
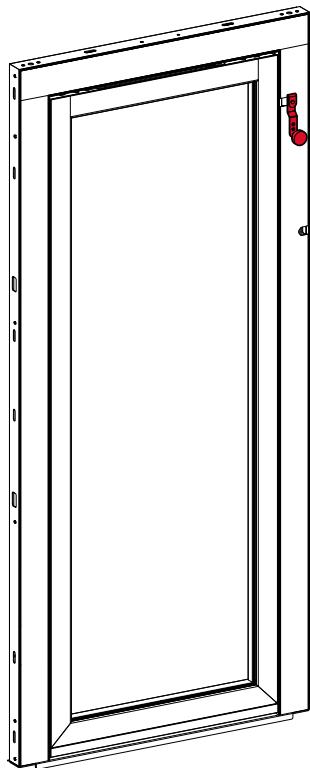


11. Endmontage

11.01. Hebel verschluss (wenn es gibt)

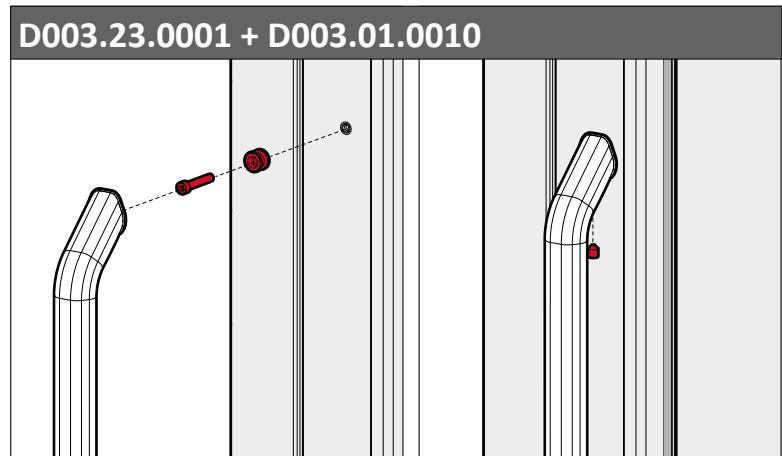
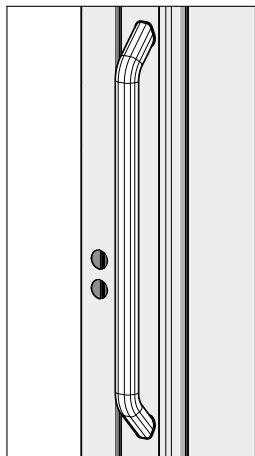
- Montieren Sie den Schlosshebel Wie auf dem Projekt angegeben (zum Einstellen nach Abschluss der Kabinenmontage).

	DER SCHLOSSHEBEL IST NICHT VORHANDEN, wenn ein Elektroschloss eingesetzt wird.
	Beachten Sie die Layouts für eine korrekte Installation.

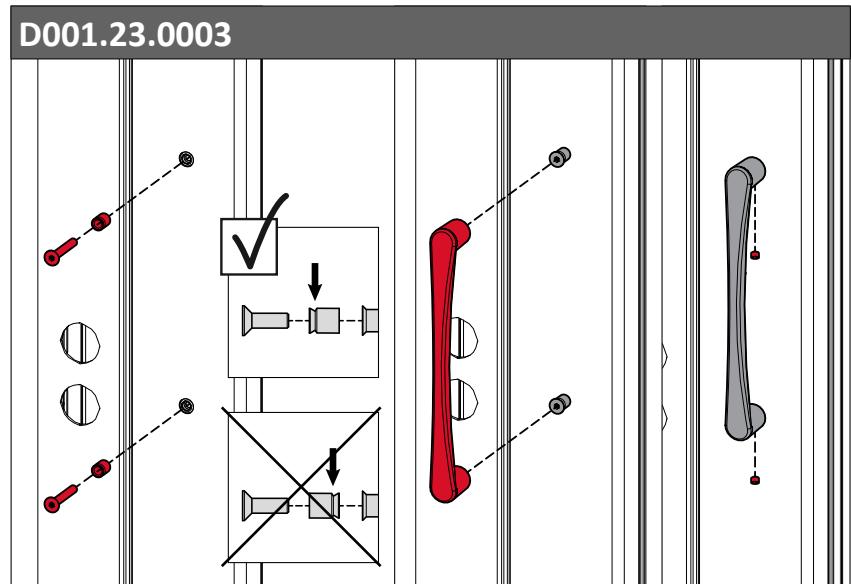
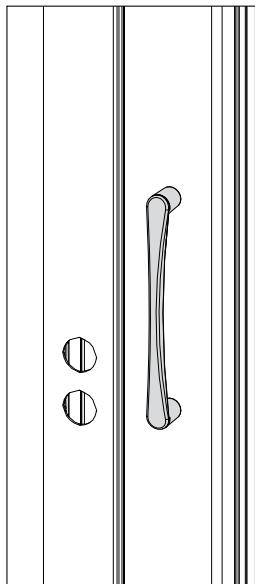


11.02. Optionale Handgriffe

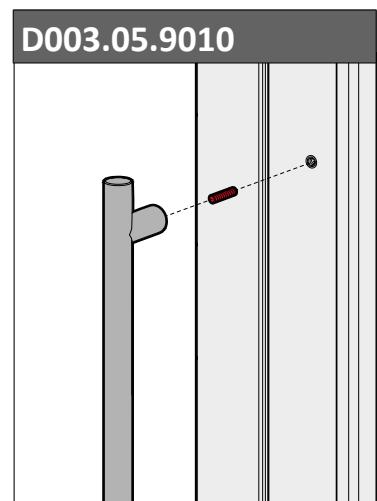
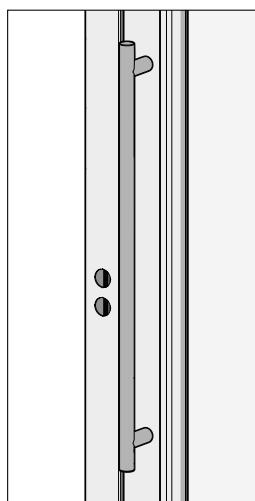
11.02.01 GRIFF AUS STRANGGEPRESSTEM ALUMINIUM



11.02.02 GEBÜRSTETER EDELSTAHL-HANDGRIFF



11.02.03 GERADE EDELSTAHL-HANDGRIFF



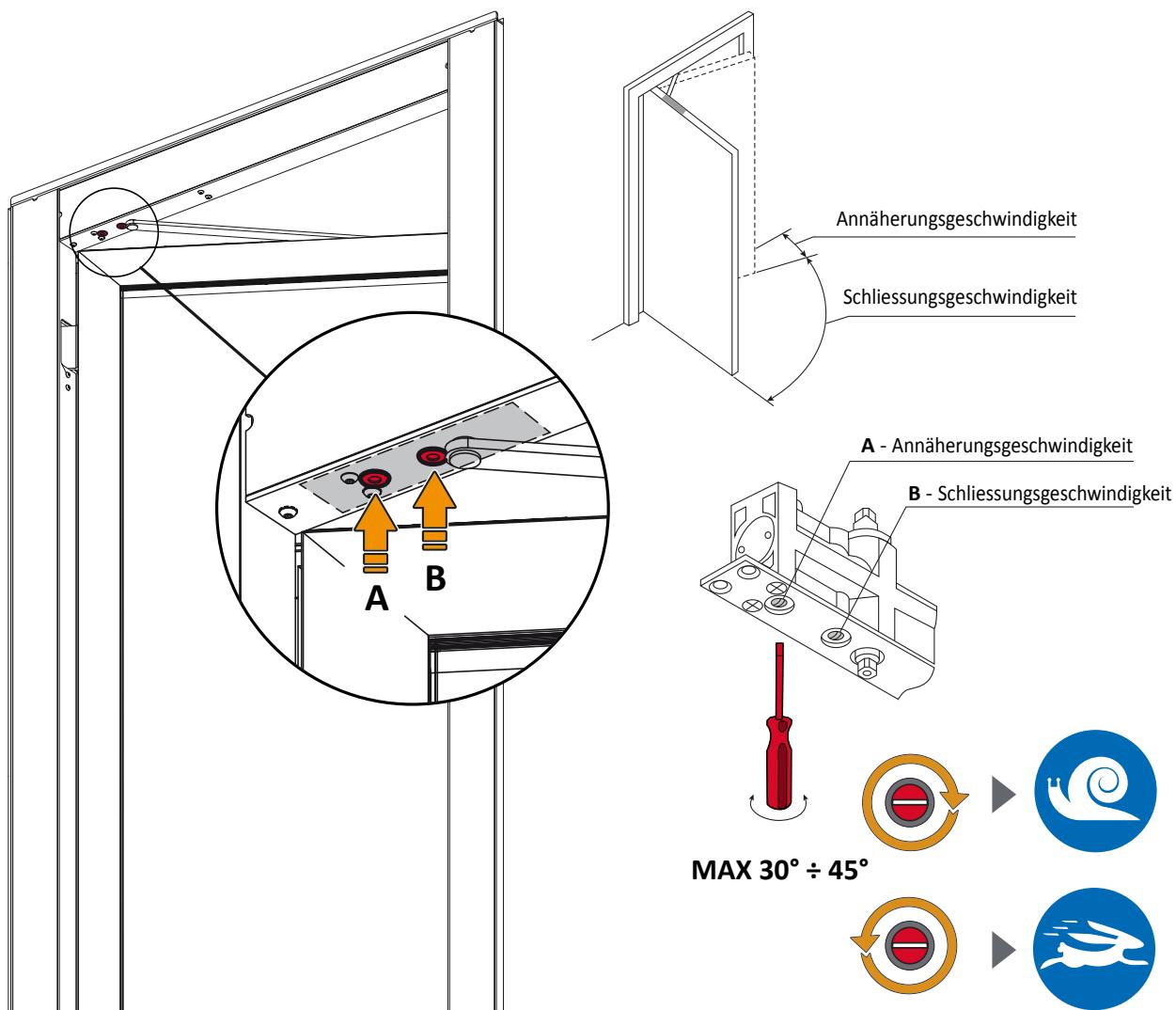
12. Endeinstellungen

12.01. Türschliesser hand



DIE REGELUNG DER SCHLIESSGESCHWINDIGKEIT UND DER KRAFT DES ENDANSCHLAGS, welche normalerweise mittels eigens dazu bestimmter Schrauben durchgeführt wird, **SIND WICHTIG**, und zwar sowohl zur perfekten Anpassung der Tätigkeit des Türschließers an das Gewicht der Tür, an der es angewendet wird, als auch zur Garantie eines wirksamen Betriebs in allen Jahreszeiten. Die Viskosität des internen Öls ändert sich in der Tat je nach Außentemperatur. **DIE TÄTIGKEIT DES TÜRSCHLIESSENS UNTERLIEGT SOMIT NATÜRLICHEN, VON DER JAHRESZEIT ABHÄNGIGEN VERÄNDERUNGEN, WELCHE KLEINE PERIODISCHE REGELUNGEN ERFORDERN KÖNNEN**, damit die Wirksamkeit des Mechanismus konstant bleiben kann. Der Türschließer hat 2 verschiedene Regelungen: die Schließ- und Öffnungsgeschwindigkeit und die Kraft des Endanschlags, die es braucht, um den Widerstand des Einschnappens des Schlosses zum Zeitpunkt der effektiven Schließung zu überwinden.

- Regulieren Sie die Stärke des Endanschlags und dann die Annäherungsgeschwindigkeit in Abhängigkeit des Türgewichts, indem Sie die Schraube A betätigen, die Rotationen bei $30^\circ \div 45^\circ$ nicht überschreiten.
- Regulieren und kontrollieren Sie regelmäßig die Schließgeschwindigkeit, indem Sie die Schraube B betätigen die Rotationen bei $30^\circ \div 45^\circ$ nicht überschreitet.



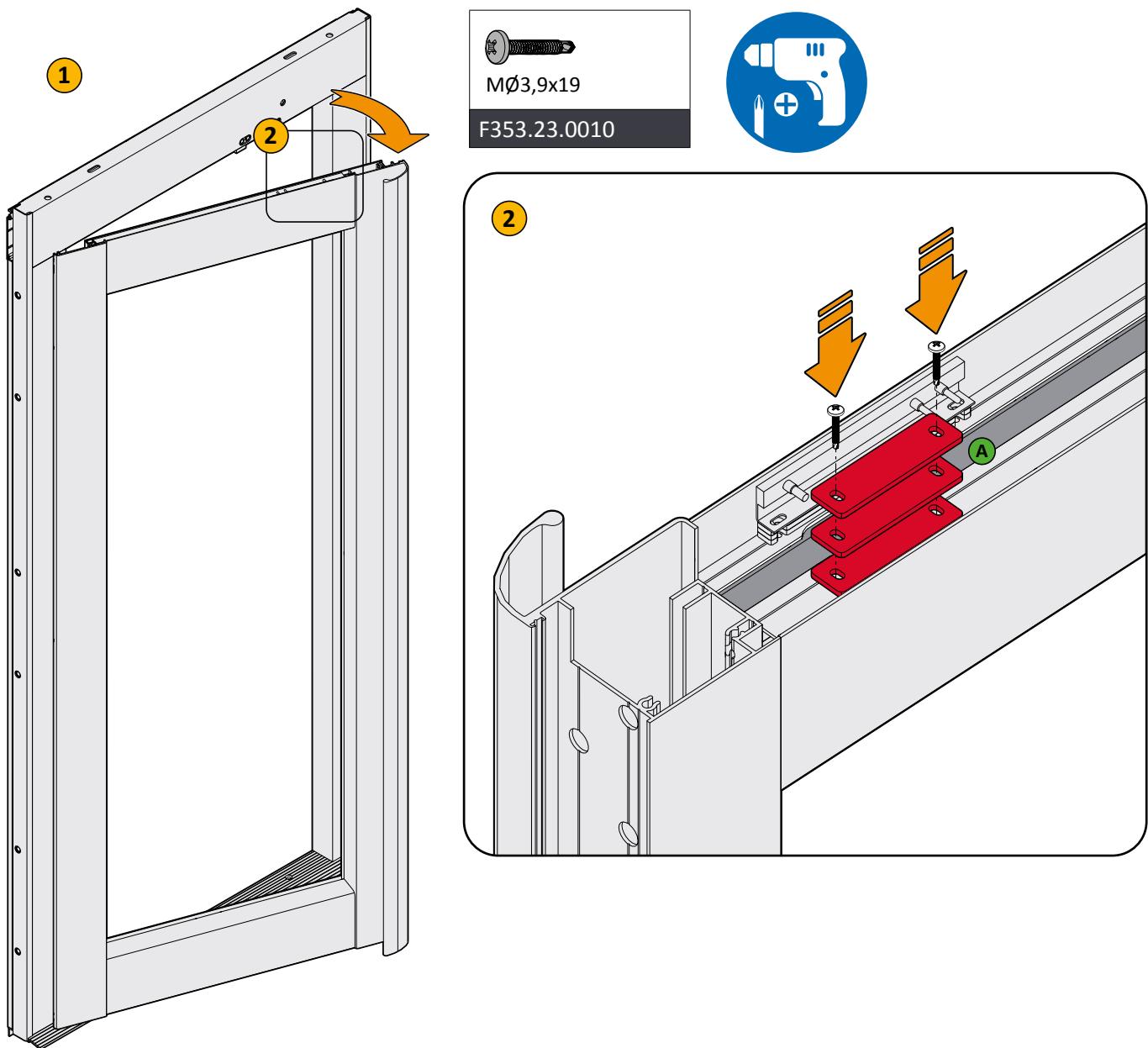
12.02. Etagentür - Anpassungen

12.02.01 ETAGENTÜR - ANPASSUNGEN DES ANSCHLAGS



Sollte es notwendig sein, ein "mechanisches Spiel des Türanschlags" zu korrigieren, enthält das KIT F353.23.0010 die für die Durchführung des Vorgangs erforderliche Ausrüstung wie unten angegeben..

- 1 Öffnen Sie den Türflügel.
- 2 Befestigen Sie die Platten **A** mit den im Kit enthaltenen selbstbohrenden Schrauben in der Nut der Führungsschiene.



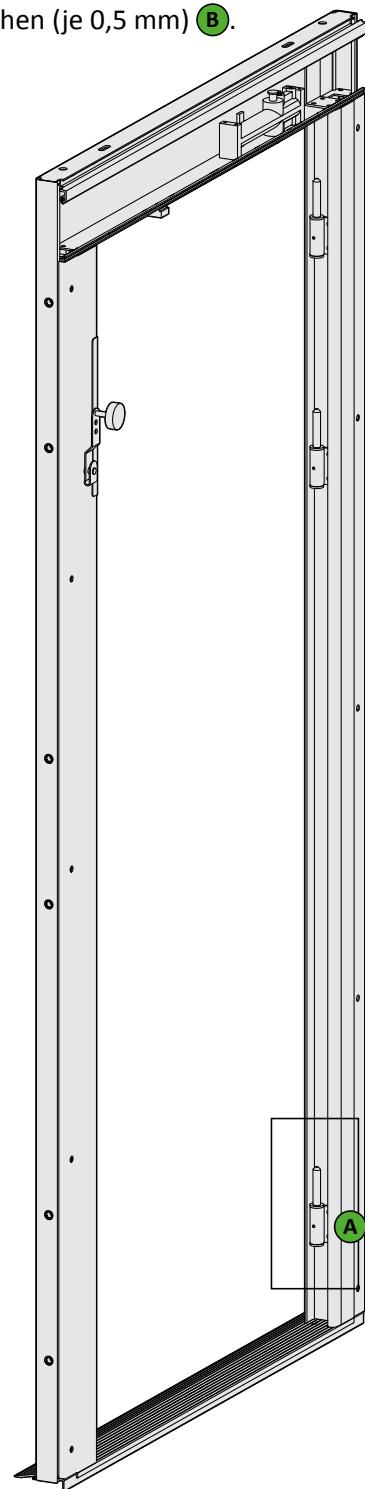
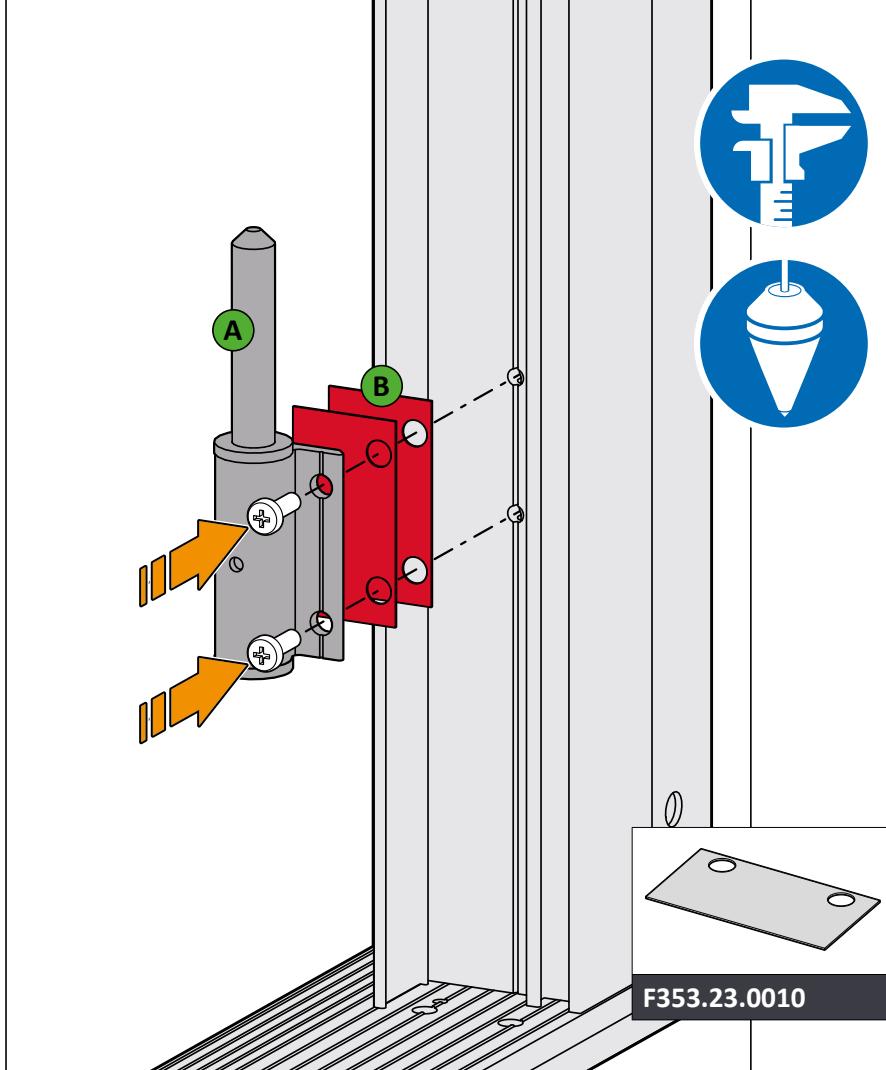
12.02.02 ETAGENTÜR - TÜRBLATT - SENKBLEI



SENKEN

Die Einstellung des „Lots“ des Türblatts erfolgt durch Einsetzen von speziellen Unterlegscheiben (im KIT F353.23.0010 enthalten) unter das untere Scharnier des Türpfostens (wie unten angegeben).

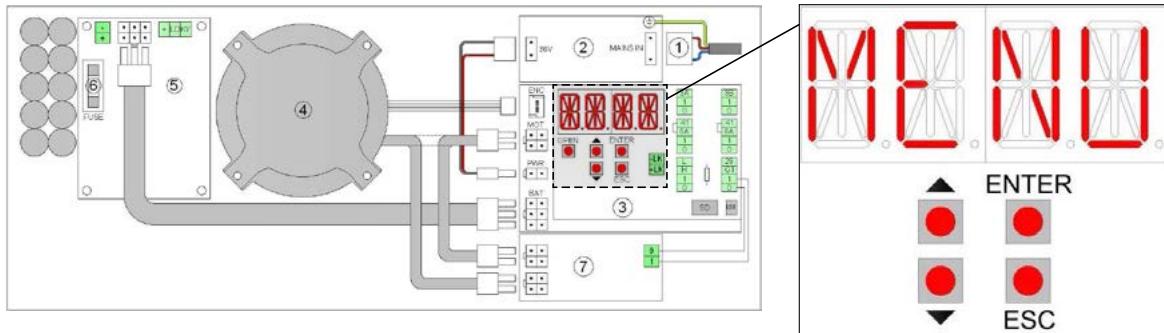
- 1 Messen Sie die Abweichung vom Lot genau.
- 2 Entfernen Sie das Türblatt.
- 3 Entfernen Sie das untere Türscharnier **A**.
- 4 Setzen Sie die erforderlichen Ausgleichsscheiben ein, um das Spiel auszugleichen (je 0,5 mm) **B**.
- 5 Befestigen Sie das Scharnier wieder mit den zuvor entfernten Schrauben.
- 6 Prüfen Sie, ob das Türblatt richtig ausgerichtet ist.



12.03. Türschliesser automatische



Hier gibt es eine Streichung des Installationshandbuchs über Türschliesser für die Einstellung der gewöhnlichen Parameter. Für die andere Anlagen, nehmen Sie Bezug auf Installationshandbuchs des Lieferantes.



Rif.	Terminals	Beschreibung
1	MAINS IN	Netzkabel für die Verbindung der Automatisierung zu Stromversorgung
2	PWR	Netzteil switching 36V 65W/75W
3		Kontrollelektronischer
4	MOT	Motor brushless
	ENC	Winkelsensor
5	BAT	Vorrichtung des Batterie Netzanschluss
6	FUSE	Überlast Batterie 5x20 Typ F10A
7	MOT	Bremsenplatine (nur für Automatisierung SW4)

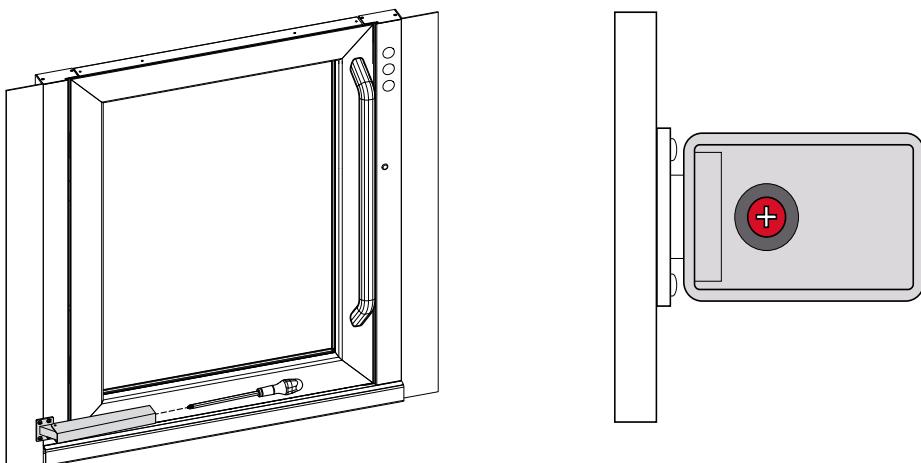
Drucktaster	Beschreibung
ENTER	Drucktaster der Auswahl, bei jedem Druck treten Sie den Maßstab ausgewählt ein. Drucktaster der Befreiung, drücken Sie eine Sekunde lang und machen Sie eine Befreiung "SAVE" der ausgewählten Wert.
ESC	Drucktaster der Ausgang, bei jedem Druck Gehen Sie den ausgewählt Maßstab oder das Menü aus
↑	Drucktaster des Schlupfes, bei jedem Druck wählen Sie eine Stimme von Menü aus oder steigen Sie den Wert der Stimme.
↓	Drucktaster des Schlupfes, bei jedem Druck wählen Sie eine Stimme von Menü aus oder reduzieren Sie den Wert der Stimme.

Nach der Einschaltung des Kontrollelektronischeres der Display bedeutet das Wort "**“MENU”**".

Beim Drucktaster **↑** und **↓**, suchen Sie die Maßstab und wählen Sie **ENTER** aus.

Display	Beschreibung	Anlagen di Fabrik
VOP	Anlage der Offnungs schnellheit. Wählen Sie zwischen Mindest - und - Spitzenzeugung: Mindestzeugung = 15 deg/s Spitzezeugung = 70 deg/s	50
VCL	Anlage der Schnellheit der Schließung. Wählen Sie zwischen Mindest - und - Spitzenzeugung: Mindestzeugung = 15 deg/s Spitzezeugung = 70 deg/s	50
PUSH	Anlage der Kraft. Wählen Sie zwischen Mindest - und - Spitzenzeugung: Mindestzeugung = 1 Spitzezeugung = 10	10

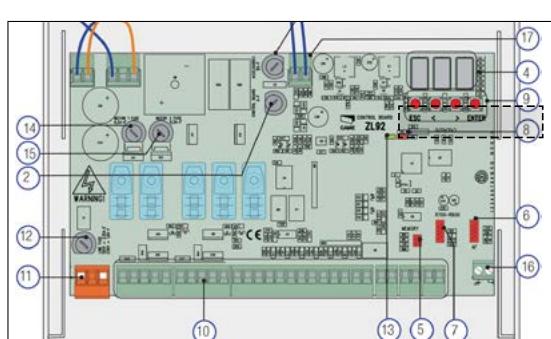
12.04. Cancelletto - chiudiporta manuale PETTITI



12.05. Cancelletto - chiudiporta automatico CAME



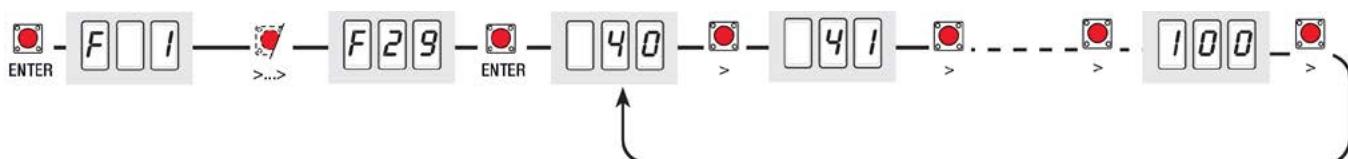
Hier gibt es eine Streichung des Installationshandbuchs über Türschliesser für die Einstellung der gewöhnlichen Parameter. Für die andere Anlagen, nehmen Sie Bezug auf Installationshandbuchs des Lieferantes.



Rif.	Descrizione	Rif.	Descrizione
2	Fusibile scheda	9	Pulsanti di programmazione
3	Fusibile accessori	10	Morsettiera di collegamento
4	Display	11	Morsettiera alimentazione 230V
5	Connettore scheda memory roll	12	Fusibile di linea
6	Connettore scheda AF	13	Led di segnalazione tensione presente
7	Connettore scheda R700 o R800	14	Fusibile motore 1
8	Led segnalazione di mancanza taratura	15	Fusibile motore 2

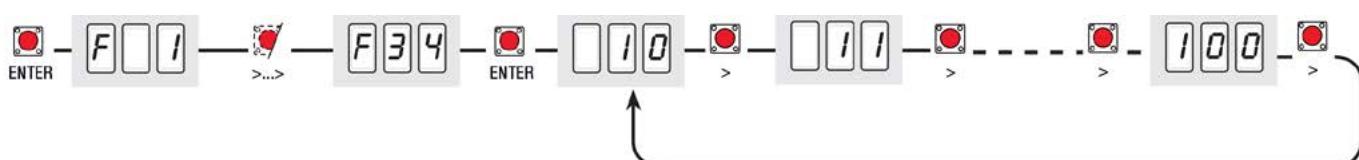
F 29 (Velocità manovra del motore M2): impostazione della velocità durante le manovre del motore M2, calcolata in percentuale.

40 = 40% della velocità del motore (minima); 100 = 100% della velocità del motore (massima, di default).



F 34 (Sensibilità corsa): regola la sensibilità di rilevamento degli ostacoli durante la manovra.

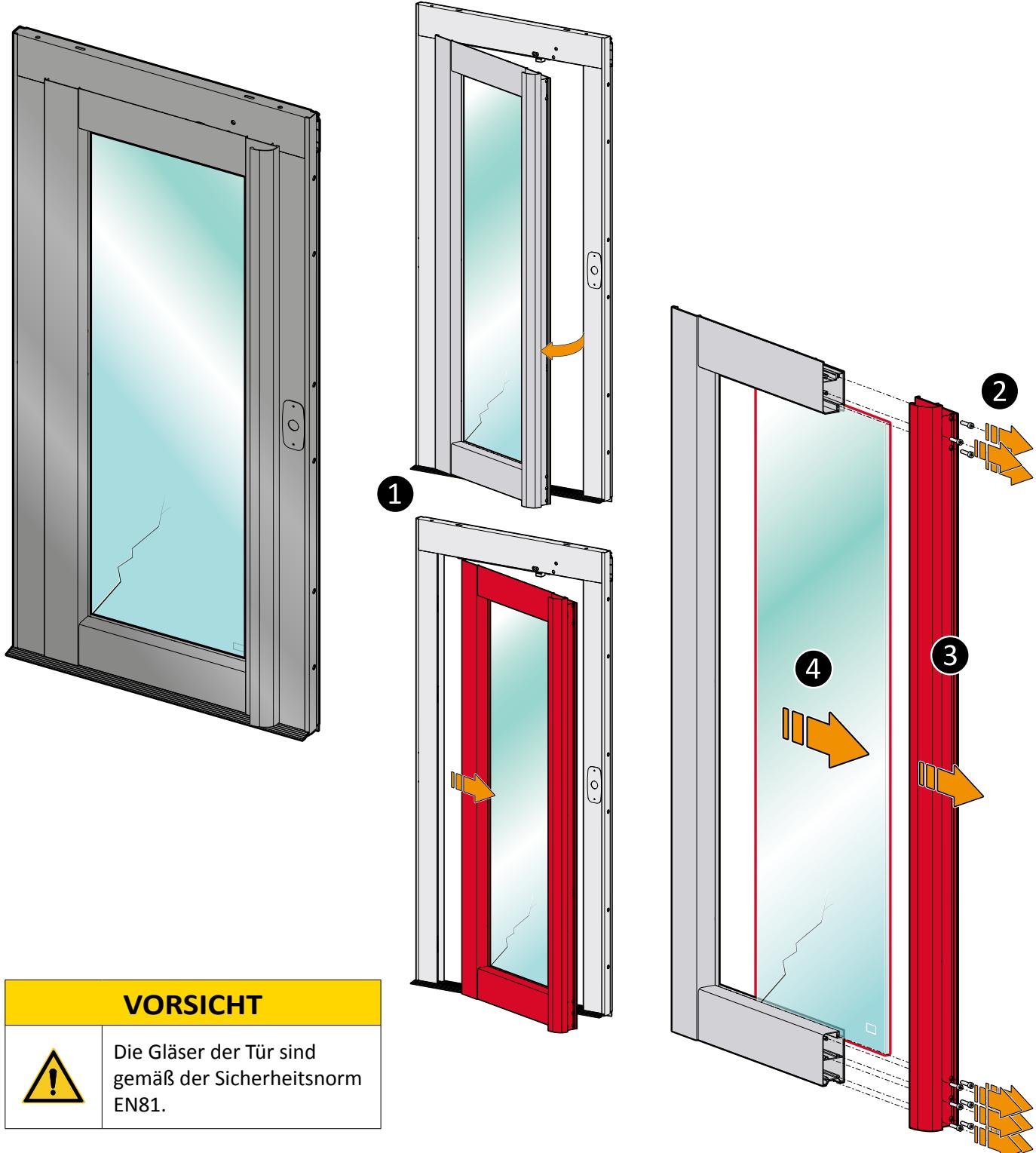
10 = massima sensibilità; 100 = minima sensibilità (di default).



13. Wartungsvorgänge

13.01. Glas ersetzen

- 1 Öffnen Sie die Tür und ziehen Sie sie aus ihrem Sitz heraus;
- 2 Entfernen Sie die Befestigungsschrauben im Türrahmen;
- 3 Entfernen Sie das Seitenprofil;
- 4 Ziehen Sie das beschädigte Glas heraus.
- 5 Ersetzen Sie das Glas und setzen Sie Profil und Tür wieder ein.





Via Caduti del Lavoro, 16/22
43058 Sorbolo Mezzani (PR)

Tel. +39 0521 695311
info@arealifting.com
www.arealifting.com

MADE IN ITALY
